



Münchner
Stadtentwässerung

Wirtschaftsplan 2020

Finanzplanung 2019 - 2023

Inhaltsübersicht

	Seite
I. Erfolgsplan	
Erfolgsplan 2020 - Übersicht	3
Erfolgsplan 2020 - Detailsicht	4
Erstattungen an die Stadt	7
Mittelfluss zwischen Hoheitshaushalt und Eigenbetrieb	8
Erfolgsplanvorausschau 2019 bis 2023	9
II. Stellenplan	
Stellenplan Tarifbeschäftigte 2020	10
Stellenplan Beamtinnen und Beamte 2020	10
III. Vermögensplan	
Vermögensplan 2020 - Übersicht	11
Vermögensplan 2020 - Detailsicht	12
IV. Verpflichtungsermächtigungen	
Verpflichtungsermächtigungen 2021 bis 2023 zum Vermögensplan	15
Ermächtigung zum Abschluss mehrjähriger Verträge im Rahmen Erfolgsplanvorausschau	16
V. Finanzplan, Investitionsprogramm	
Finanzplan 2019 bis 2023 - Übersicht	17
Tilgungsplan Darlehen - Übersicht	19
Investitionsprogramm 2019 bis 2023 - Übersicht IL 1	20
Investitionsprogramm 2019 bis 2023 - Übersicht IL 1 bis 3	22
Investitionsprogramm Kanalbau IL 1 - Erläuterungen	23
Investitionsprogramm Klärwerksbau IL 1 - Erläuterungen	40
Investitionsprogramm Betrieb und Gebäude IL 1 - Erläuterungen	65
Investitionsprogramm Kanalbau IL 2	73
Investitionsprogramm Klärwerksbau IL 2	74
Investitionsprogramm Betrieb und Gebäude IL 2	75
Investitionsprogramm Kanalbau IL 3	76
Investitionsprogramm Klärwerksbau IL 3	77

Erfolgsplan 2020 - Übersicht	Plan 2020	Plan 2019	Ist 2018
		T€	
1. Umsatzerlöse	244.773	237.332	238.551
2. Aktivierte Eigenleistungen	9.600	8.250	9.598
3. Sonstige betriebliche Erträge	13.250	13.660	23.253
Summe 1.-3. Erträge/ Erlöse	267.623	259.242	271.402
4. Materialaufwand	49.983	50.697	54.159
5. Personalaufwand	79.491	72.377	69.000
6. Abschreibungen	70.688	65.831	60.569
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	30.498	29.246	24.695
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.588	1.362	833
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.494	42.392	43.883
Summe 4. bis 9.	267.566	259.181	251.473
10. Ergebnis nach Steuern	57	61	19.929
11. Sonstige Steuern	42	43	42
12. Jahresüberschuss / -fehlbetrag (-)	15	18	19.887

Erfolgsplan 2020 - Einzelpositionen	Plan 2020	Plan 2019	Ist 2018
	T€	T€	T€
1. Umsatzerlöse			
1.1. Schmutzwassergebühren	171.631	166.783	167.455
1.2. Niederschlagswassergebühren	61.510	60.792	60.235
1.3. sonstige Benutzungsgebühren	316	194	296
1.4. sonstige öffentl. rechtl. Arbeiten	119	153	111
1.5. sonst. privatrechtliche Arbeiten	9.673	7.728	9.030
1.6. Verwaltungsgebühren	322	330	301
1.7. Plangenehmigungsgebühren	384	549	358
1.8. Miet- und Pachteinnahmen	818	803	765
1. Summe Umsatzerlöse	244.773	237.332	238.551
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	9.600	8.250	9.598
3. Sonstige betriebliche Erträge	13.250	13.660	23.253
Summe 1. - 3. Erträge/ Erlöse	267.623	259.242	271.402
4. Materialaufwand			
4.1. Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe			
4.1.1. Verbrauch Energie	5.995	6.411	4.935
4.1.2. Unterhalt Verbrauchsmaterial	4.752	4.142	3.899
4.1.3. Schmierstoffe, Treibstoffe, Heizöl	877	1.154	1.085
4.1.4. sonst. Material und Werkstättenbedarf	714	1.071	590
4.1.5. Betriebsmittel	4.415	4.202	3.749
4.1.6. Periodenfr. Aufw. für Roh-, Hilfs- u. Betr.stoffe	0	10	1.130
4.1. Summe Aufw. f. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	16.753	16.990	15.388

Erfolgsplan 2020 - Einzelpositionen	Plan 2020	Plan 2019	Ist 2018
	T€	T€	T€
4.2. Aufwendungen für bezogene Leistungen			
4.2.1. Unterhalt fremde Dienstleistungen	15.167	16.139	22.519
4.2.2. Beseitigung von Reststoffen	8.407	8.092	6.067
4.2.3. sonst. Aufw. für bez. Leistungen	656	476	592
4.2.4. Periodenfr. Aufw. für bezogene Leistungen	0	10	925
4.2. Summe Aufw. für bezogene Leistungen	24.230	24.717	30.103
4.3. Abwasserabgabe			
4.3.1. Abwasserabgabe	9.000	8.990	8.668
4.3.2. Periodenfr. Aufw. für Abwasserabgabe	0	0	0
4.3. Summe Abwasserabgabe	9.000	8.990	8.668
4. Summe Materialaufwand	49.983	50.697	54.159
5. Personalaufwand			
5.1. Löhne und Gehälter			
5.1.1. Löhne Arbeiter	19.381	19.285	17.613
5.1.2. Gehälter Angestellte	34.786	30.937	29.070
5.1.3. Bezüge Beamte	5.117	4.735	4.650
5.1. Summe Löhne und Gehälter	59.284	54.957	51.333
5.2. Soz. Abgaben, Altersversorgung			
5.2.1. gesetzliche Sozialversicherung	10.715	9.948	9.229
5.2.2. Versorgungsbezüge	6.367	5.100	5.595
5.2.3. Beihilfe/ Berufsgenossenschaft	3.125	2.372	2.843
5.2. Summe Soz. Abgaben, Altersversorgung	20.207	17.420	17.667
5. Summe Personalaufwand	79.491	72.377	69.000
6. Abschreibungen	70.688	65.831	60.569

Erfolgsplan 2020 - Einzelpositionen	Plan 2020	Plan 2019	Ist 2018
		T€	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
7.1. Einstell. v. Sonderp. m. Rückl.ant.u. Verl.a.d.Abg.	155	255	635
7.2. Kanalbenutzungsentgelt	4.531	4.531	4.509
7.3. Mieten, Pachten, Gebühren, Beiträge	2.125	3.613	2.771
7.4. Versicherungen	295	330	136
7.5. Bürobed., Drucks., Zeitschr. u. Postgebühren	356	352	221
7.6. Kfz-Entschädigungen u. sonst. Reiseaufwand	295	314	184
7.7. Prüfungs-/Rechts-/Beratungskosten, Ingenieurleistungen	4.637	3.798	2.802
7.8. EDV-Leistungen Dritter	286	188	29
7.9. Reinigung und Bewachung	870	855	767
7.10. Verwaltungskostenbeiträge	13.352	12.172	9.665
7.11. Wasseruntersuchungen	118	140	86
7.12. Sonst. Aufw. für das Personal	2.610	1.597	1.421
7.13. Unterhaltsaufwendungen	468	447	502
7.14. Versch. u. periodenfremder Aufwand	400	404	404
7.15. Sonstiger periodenfremder Aufwand	0	250	563
7. Summe sonst. betriebliche Aufwendungen	30.498	29.246	24.695
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.588	1.362	833
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
9.1. Darlehenszinsen	30.458	32.610	31.808
9.2. Zinsen für Kassenmittel	150	150	0
9.3. Disagio, zinsähnliche Aufwendungen	8.886	9.632	12.075
9. Summe Zinsen und ähnl. Aufwendungen	39.494	42.392	43.883
10. Ergebnis nach Steuern	57	61	19.929
11. Sonstige Steuern	42	43	42
12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	15	18	19.887

Erstattungen an die Stadt in Euro

Bezeichnung	IST 2018 in Euro	Plan 2020 in Euro
Steuerungsumlagen:		
Direktorium zentrale Rechtsangelegenheiten	24.937	25.000
GO-Knoten / Gemeindeorgane, GPR	595.154	596.000
Revisionsamt	138.713	140.000
Stadtkämmerei / Finanzverwaltung	316.524	317.000
POR / Organisationsreferat	520.087	520.000
Serviceleistungen/ Produkte		
POR Rechtsberatung	10.000	10.000
POR Organisationsberatung, Ideenbörse	6.000	6.000
POR Entgelt, Versorgung und Beihilfe	360.000	360.000
POR individuelle Personalentwicklung	150.000	150.000
POR Gesundheitsschutz	0	90.000
POR Stellenwirtschaft, etc	15.000	15.000
Kommunalreferat	53.759	54.000
Zentraler Dienstleister IT@M	3.936.890	7.204.000
Stadtkanzlei, Poststelle	111.872	112.000
Direktorium Vergabestelle 1	100.000	100.000
Baureferat RG 2	252.362	253.000
Baureferat V (Submissionen)	225.647	226.000
Baureferat I Baustellenkoordination und Hochbau	15.424	16.000
Summe:	6.832.368	10.194.000

Finanzplanung für den Hoheitshaushalt

Mittelfluss zwischen Hoheitshaushalt
und Eigenbetrieb gem. § 17 Abs. 1 Nr. 2 EKV
für das Wirtschaftsjahr 2020

	Trend 2019		Plan 2020		Plan 2021		Plan 2022		Plan 2023	
	Einnahmen der MSE T €	Ausgaben der MSE T €	Einnahmen der MSE T €	Ausgaben der MSE T €	Einnahmen der MSE T €	Ausgaben der MSE T €	Einnahmen der MSE T €	Ausgaben der MSE T €	Einnahmen der MSE T €	Ausgaben der MSE T €
Entgelt Straßenentwässerung	30.965		32.629		34.383		36.230		36.445	
Sonstige Entgelte SW und NW	12.672		13.018		13.375		13.745		14.128	
Zuschüsse (insb. für Tunnel- und Straßenbaumaßnahmen)	960		2.250		5.460		6.860		10.760	
Anerkennungsgebühr für Kanäle im Straßenbereich		4.505		4.505		4.505		4.505		4.505
Verwaltungskostenerstattungen (ohne Erstattungen an Eigenbetriebe)		2.899		2.990		3.050		3.111		3.173
Summe	44.597	7.404	47.897	7.495	53.218	7.555	56.835	7.616	61.333	7.678

Erfolgsplanvorausschau 2019 bis 2023					
	Trend	Plan	Plan	Plan	Plan
	2019	2020	2021	2022	2023
	T €	T €	T €	T €	T €
Umsatzerlöse	240.123	244.773	251.779	257.030	262.464
Andere aktivierte Eigenleistungen	9.600	9.600	9.600	9.600	10.250
Sonstige betriebliche Erträge*	53.609	13.250	13.714	14.194	14.682
Materialaufwand	50.697	49.983	45.976	47.125	48.303
Personalaufwand	72.377	79.491	83.210	87.112	91.206
Abschreibungen	62.834	70.688	78.646	79.766	81.070
Sonstige betriebliche Aufwendungen	28.458	30.498	31.260	32.042	32.843
Sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge, Erträge aus Beteiligungen und Ausleihungen	200	2.588	2.679	2.773	2.870
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.008	39.494	38.625	37.498	36.794
Ergebnis nach Steuern	49.158	57	55	54	50
Sonstige Steuern	42	42	42	42	42
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	49.116	15	13	12	8
Gewinnvortrag / Verlustvortrag (-)	48.229	345	360	373	385
Zur Einstellung in Rücklagen**	-97.000				
Gewinn / Verlust (-) nach Berücksichtigung von Gewinn- u. Verlustvorträgen	345	360	373	385	393

*) Im Trend 2019 wurden 42,2 Mio. € aus Verkauf des Flurstücks 18346/3 Sektion IX berücksichtigt (siehe Beschluss des Stadtentwässerungsausschusses vom 26.02.2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13798, sowie Beschluss des Kommunalausschusses vom 28.03.2019 und der Vollversammlung des Stadtrats vom 10.04.2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14150). Ferner wird der Verkauf der Flurstücke 472/245 und 472/249 Gemarkung Schwabing für das zweite Halbjahr 2019 angestrebt. Diese Grundstücke weisen für ihre Größe und Lage einen relativ geringen Buchwert auf. Ferner können aufgrund der früheren militärischen Nutzung der Grundstücke erhebliche Altlasten nicht ausgeschlossen werden. Bis zur Beendigung der Erstellung des Wirtschaftsplans 2020 am 18.07.2019 lag noch kein Gutachten zu den Verkehrswerten bzw. Altlasten vor und stand die notwendige Beschlussfassung im Stadtrat noch aus. Aufgrund dieser Unwägbarkeiten erfolgte im Trend 2019 lediglich ein vorsichtiger Ansatz in Höhe der Buchwerte. Ein Erlös bis zu einem hohen zweistelligen Millionenbetrag kann je nach Altlastensituation jedoch nicht ausgeschlossen werden.

**) U.a. zur Einstellung in Rücklagen für Eigenversicherung Brand, Risikoversorge Deponien sowie für den Unterschiedsbetrag bei Abzinsung der Pensionsrückstellungen zwischen sieben- und zehnjährigem durchschnittlichen Marktzinssatz. Die detaillierte Behandlung und Beschlussfassung durch den Stadtentwässerungsausschuss und die Vollversammlung würde im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses erfolgen.

Stellenplan Tarifbeschäftigte 2020

Entgelt- gruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen lt. Wirtschafts- plan 2019	Besetzte Stellen (Stand 30.06.2019)	Zahl der IST-Stellen 2019 (Stand 31.07.2019)	Bewer- tungsän- derungen	Rest- stellen 2019	Neue Stellen 2020	Wegfallende Stellen bis 31.07.2019	Zahl der Stellen lt. Wirtschafts- plan 2020
AT	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
15	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
14	7,0	5,6	4,0	0	1,0	0,0	0,0	5,0
13	35,0	22,9	25,0	+5	2,0	0,0	0,0	32,0
12	26,0	23,3	27,0	+5	0,0	1,0	0,0	33,0
11	41,0	30,3	33,0	+8	3,0	0,0	0,0	44,0
10	143,0	107,8	117,0	+10	10,0	4,0	3,0	138,0
9	74,0	87,4	109,0	-11	4,0	4,0	0,0	106,0
8	174,0	145,0	157,0	+14	2,0	0,0	1,0	172,0
7	109,5	93,7	104,5	+16	0,0	1,0	0,0	121,5
6	202,5	185,8	202,5	-11	2,0	4,0	0,0	197,5
5	86,0	104,2	111,0	-21	0,0	5,0	0,0	95,0
4	53,0	56,1	54,0	-5	1,0	0,0	0,0	50,0
3	16,0	16,4	19,0	-5	0,0	0,0	0,0	14,0
2	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	967,0	878,5	963,0	+5	25,0	19,0	4,0	1.008,0

Stellenplan Beamtinnen und Beamte 2020

Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen lt. Wirtschafts- plan 2019	Besetzte Stellen (Stand 30.06.2019)	Zahl der IST-Stellen 2019 (Stand 31.07.2019)	Bewer- tungsän- derungen	Rest- stellen 2019	Neue Stellen 2020	Wegfallende Stellen bis 31.07.2019	Zahl der Stellen lt. Wirtschafts- plan 2020
B4	1,0	1,0	1,0	0	0,0	0,0	0,0	1,0
B3	1,0	1,0	1,0	0	0,0	0,0	0,0	1,0
B2	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
A16	9,0	7,3	9,0	0	0,0	0,0	1,0	8,0
A15	13,0	6,0	8,0	+5	0,0	0,0	0,0	13,0
A14	15,0	17,2	20,0	0	0,0	0,0	0,0	20,0
A13	11,0	7,1	8,0	-1	2,0	0,0	0,0	9,0
A12	20,0	10,1	11,0	+2	2,0	0,0	0,0	15,0
A11	11,0	13,0	14,0	-6	0,0	0,0	0,0	8,0
A10	10,0	8,6	9,0	-3	1,0	0,0	0,0	7,0
A9	7,0	5,8	6,0	+1	0,0	0,0	0,0	7,0
A8	5,0	5,7	7,0	-2	0,0	0,0	0,0	5,0
A7	2,0	2,9	3,0	-1	0,0	0,0	0,0	2,0
A6	0,0	0,0	0,0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	105,0	85,7	97	-5	5,0	0,0	1,0	96,0

Vermögensplan 2020 - Übersicht

	2020 in T€
Finanzbedarf	
1. Investitionen	
- Baumaßnahmen (Investitionsprogramm IL1 und aktivierte Eigenleistungen)	94.850
- Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.992
Summe	99.842
2. Sonstige Ausleihungen und Beteiligungen	100
3. Tilgung aufgenommenen Darlehen	20.030
4. Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.924
5. Finanzierung Jahresverlust	0
Insgesamt	123.896
 Finanzierung des Bedarfs	
1. Abschreibungen	70.688
2. Zuschüsse	
- Erschließungsbeitrag nach Baugesetzbuch für Straßenentwässerung	25
- Zuschüsse für Tunnel- und Straßenbaumaßnahmen	2.250
Summe	2.275
3. Tilgung gegebener Darlehen an Unternehmen zum Bau von Dienstwohnungen	25
4. Kreditaufnahme	50.908
Insgesamt	123.896

Vermögensplan 2020 – Detailsicht

Verm.-Klasse	Konto	Bezeichnung	Gesamtkost. Investitionen T €	bis 2018 finanziierter Ansatz T €	2019 finanziierter Ansatz T €	Ansatz 2020 T €	2021 ff. zu finanzierender Ansatz T €
		1. Investitionen					
		Abwasserreinigungsanlagen					
03	81890	Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen	16.101	8.101 *	2.000	2.000	4.000
03	82003	Einführung eines Prozessinformationssystems und eines Engineering-Data-Management-Systems (EDMS)	2.386	1.500	0	0	886
03	82007	KLW I; Umbau des Nachklärbeckens 7 zur Zentratbehandlung	13.400	1.247	5.500	4.500	2.153
03	82012	KLW II; Modernisierung Automatisierungssysteme	11.500	1.650	1.000	2.000	6.850
03	82013	KLW I und II; Erneuerung der PLT-Infrastruktur	16.100	2.000	0	8.000	6.100
03	82105	KLW I; Neubau Klärschlammverbrennungsanlage	167.000	2.200	1.000	0	163.800
03	82116	KLW II; Einleitungsbauwerk – Umbau Isarschwelle	3.000	2.036	964	0	0
03	82131	KLW I; Verfahrenstechnische Optimierung der Phosphat-Fällung	5.300	5.248	52	0	0
03	82151	KLW I; Erweiterungen am Hauptschlammumpwerk	2.490	2.410	80	0	0
03	82206	KLW I; Modernisierung der Sandfangräumer Zulauf Ost	2.400	0	0	700	1.700
03	82272	KLW II; Rechenhaus und Einlaufhebewerk, Verbesserung der Lüftung in den Installationskanälen	1.791	1.784	7	0	0
03	82285	KLW II; Erneuerung von Regeleinrichtungen für die HLK	2.400	1.900	500	0	0
03	82301	KLW II; Neubau Elektrogebäude Einlaufhebewerk	20.200	200	1.000	10.000	9.000
03	82312	KLW II; Ertüchtigung Elektrotechnik Bereich C	4.904	0	500	3.000	1.404
03	82330	KLW II; Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilteranlage	33.000	4.500	0	5.500	23.000
03	82332	KLW II; Erneuerung der Brandmeldeanlage	600	500	100	0	0
03	82350	KLW II; Photovoltaikpark Gut Marienhof	9.400	8.920	480	0	0
03	82440	KLW II; Erneuerung der Anlagentechnik in der Biologischen Reinigung	15.800	0	750	0	15.050
03	82460	KLW II; Erstellung einer LWL-Infrastruktur	2.200	2.000	200	0	0
03	82580	KLW I; Optimierung der Rechengutbehandlung	4.867	2.355	2.512	0	0
03	82630	KLW I; Erneuerung der 1. Biologischen Stufe	167.500	128.540	4.000	2.000	32.960
03	82650	KLW II; Neuordnung der Energieanlagen	104.435	48.732	8.000	2.000	45.703
03	82800	KLW I; Mittelspannungsschaltanlage – Erneuerung der Automatisierungstechnik	2.658	1.700	0	600	358
03	89920	Planungspauschale	4.264	1.264 *	600	600	1.800
		Summe Abwasserreinigungsanlagen	613.696	228.787	29.245	40.900	314.764

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Vermögensplan 2020 – Detailsicht

Verm.-Klasse	Konto	Bezeichnung	Gesamtkost. Investitionen T €	bis 2018 finanzieller Ansatz T €	2019 finanzieller Ansatz T €	Ansatz 2020 T €	2021 ff. zu finanzierender Ansatz T €
		Abwassersammlungsanlagen					
04	83011	Sanierung Regenüberlauf 284, Harlachinger Straße	10.000	3.600	100	500	5.800
04	83013	Kanalumbau Tunnel Englischer Garten	12.700	500	750	100	11.350
04	83014	Kanalumbau Tunnel Schleißheimer Straße	28.300	0	0	400	27.900
04	83082	Kanalumbau Tunnel Landshuter Allee	155.000	3.566	1.000	100	150.334
04	83180	Mischwassersammler Links der Isar**	85.600	24.780	100	1.000	59.720
04	83320	Düker Montgelasstraße	17.000	3.100	500	4.000	9.400
04	83501	RÜB Leinthaler Brücke	10.100	0	100	100	9.900
04	83562	Kanalnetzsanierung Landsberger Straße, 2. BA	37.600	20.700	7.000	400	9.500
04	83601	Hasenbergisammler und Schleißheimer Straße II	35.500	808	2.000	4.000	28.692
04	84890	Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen	1.000	500	100	100	300
04	84900	Kanalbau i.V.m. Hygiene, Ungenehmigte Siedlungen	1.600	1.000	200	200	200
04	85000	Kanalnetzsanierung	50.000	16.500	5.500	5.000	23.000
04	86000	Kanalbau i.V.m. Schaffung neuen Baurechts und Gewerbebau	37.310	14.310	4.000	3.000	16.000
04	87000	Kanalbau i.V.m. Straßenbau und Sonderprojekte	7.885	685	300	500	6.400
04	88000	Kanalbau i.V.m. ÖPNV	26.380	1.880	1.500	2.500	20.500
04	89910	Planungspauschale	11.877	6.877	1.500	500	3.000
		Summe Abwassersammlungsanlagen	527.852	98.806	24.650	22.400	381.996
		Betrieb und Gebäude					
02	83090	Pauschale für Kanalnetzsanierungen, kleinere Maßnahmen	500	300	100	50	50
02	84000	Pauschale für Investitionen im Bereich Hochbau	3.800	2.000	800	500	500
02	84054	Erweiterung Wohngebäude Mathunstraße 42 und energetische Sanierung	1.500	1.500	0	0	0
02	84057	Ankauf Anteil der MSE am Neuen Technischen Rathaus	24.000	0	18.000	6.000	0
02	84200	Pauschale für Investitionen im Immobilienbereich inklusive Grunderwerb	26.350	2.500	5.000	14.850	4.000
02	89930	Planungspauschale für MSE-31	2.150	1.550	500	50	50
02	89935	Planungspauschale für MSE-RI, Immobilienmanagement	7.500	3.500	1.500	500	2.000
		Summe Betrieb und Gebäude	65.800	11.350	25.900	21.950	6.600
		Summe Baumaßnahmen (ohne aktivierte Eigenleistungen)	1.207.348	338.943	79.795	85.250	703.360
		Aktivierte Eigenleistungen für Abwasserreinigungs- und Abwassersammlungsanlagen sowie Betrieb und Gebäude ***	72.800	25.500	8.250	9.600	29.450
		Summe Baumaßnahmen (inkl. aktivierte Eigenleistungen)	1.280.148	364.443	88.045	94.850	732.810

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

** Gegenüber Vorjahren erfolgt eine Umschichtung in die Folgejahre

*** Die Aktivierten Eigenleistungen werden zur Vereinfachung der Planung nur in Summe dargestellt. Sie verteilen sich auf die durchgeführten Investitionsprojekte, d.h. zu jedem Einzelansatz obiger Investitionsmaßnahmen kommt zusätzlich ein anteiliger Ansatz aus der Summe der Aktivierten Eigenleistungen hinzu. In der Spalte ganz rechts in der Zeile für "Aktivierte Eigenleistungen" werden jeweils die Werte bis zum Ende des aktuellen Finanzplanungszeitraums dargestellt.

Vermögensplan 2020 – Detailsicht

Verm.- Klasse	Konto	Bezeichnung	Gesamtkost. Investitionen T €	bis 2018 finanzierter Ansatz T €	2019 finanzierter Ansatz T €	Ansatz 2020 T €
		Betriebs- und Geschäftsausstattung				
07	01030	Software für DV-Geräte	4.833	953 *	450	3.430
07	07300	Einrichtungsgegenstände	454	291 *	84	79
07	07320	Einrichtungsgegenstände - S	916	480 *	218	218
07	07400	Kraftfahrzeuge, Nutzfahrzeuge, Anhänger	15.890	11.280 *	4.090	520
07	07520	Büromaschinen - S	31	29 *	1	1
07	07600	Technische Geräte, Maschinen und Apparate	2.973	1.893 *	509	571
07	07620	Technische Geräte, Maschinen, Apparate - S	429	246 *	109	74
07	07640	DV-Anlagen, DV-Geräte und Zubehör - nicht selbständig nutzbar	461	440 *	11	10
07	07660	EDV-Anlagen und Geräte - selbständig nutzbar	191	63 *	50	78
07	07670	EDV-Anlagen und Geräte - S	60	40 *	10	10
07	07820	Fernsprech-, Funk- und Fernsehanlagen - S	8	5 *	2	1
		Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.246	15.720 *	5.534	4.992
		2. Sonstige Ausleihungen und Beteiligungen				100
		3. Tilgungen aufgenommener Darlehen				20.030
		4. Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse				3.924
		5. Finanzierung Jahresverlust				0
		Summe Vermögensplan 2020:				123.896

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Verpflichtungsermächtigungen 2021 bis 2023

Konto	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen			
		Gesamt T €	2021 T €	2022 T €	2023 T €
	Abwasserreinigungsanlagen				
81890	Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen	4.000	2.000	1.000	1.000
82003	Einführung eines Prozessinformationssystems und eines Engineering-Data-Management-Systems (EDMS)	886	886	0	0
82007	KLW I; Umbau des Nachklärbeckens 7 zur Zentratbehandlung	2.153	2.153	0	0
82012	KLW II; Modernisierung Automatisierungssysteme	6.850	6.850	0	0
82013	KLW I und II; Erneuerung der PL T-Infrastruktur	6.100	5.400	700	0
82105	KLW I; Neubau Klärschlammverbrennungsanlage	36.000	1.000	15.000	20.000
82116	KLW II; Einleitungsbauwerk – Umbau Isarschwelle	0	0	0	0
82131	KLW I; Verfahrenstechnische Optimierung der Phosphat-Fällung	0	0	0	0
82151	KLW I; Erweiterungen am Hauptschlammumpwerk	0	0	0	0
82206	KLW I; Modernisierung der Sandfangräumer Zulauf Ost	1.700	1.700	0	0
82272	KLW II; Rechenhaus und Einlaufbewerk, Verbesserung der Lüftung in den Installationskanälen	0	0	0	0
82285	KLW II; Erneuerung von Regeleinrichtungen für die HLK	0	0	0	0
82301	KLW II; Neubau Elektrogebäude Einlaufbewerk	9.000	6.488	2.512	0
82312	KLW II; Erfüchtigung Elektrotechnik Bereich C	1.404	1.404	0	0
82330	KLW II; Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilteranlage	23.000	11.610	9.390	2.000
82332	KLW II; Erneuerung der Brandmeldeanlage	0	0	0	0
82350	KLW II; Photovoltaikpark Gut Marienhof	0	0	0	0
82440	KLW II; Erneuerung der Anlagentechnik in der Biologischen Reinigung	13.600	900	5.000	7.700
82460	KLW II; Erstellung einer LWL-Infrastruktur	0	0	0	0
82580	KLW I; Optimierung der Rechengutbehandlung	0	0	0	0
82630	KLW I; Erneuerung der 1. Biologischen Stufe	32.960	10.800	9.500	12.660
82650	KLW II; Neuordnung der Energieanlagen	16.000	4.000	10.000	2.000
82800	KLW I; Mittelspannungsschaltanlage – Erneuerung der Automatisierungstechnik	358	358	0	0
89920	Planungspauschale	1.800	600	600	600
	Summe Abwasserreinigungsanlagen	155.811	56.149	53.702	45.960

Verpflichtungsermächtigungen 2021 bis 2023

Konto	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen			
		Gesamt T €	2021 T €	2022 T €	2023 T €
	Abwassersammlungsanlagen				
83011	Sanierung Regenüberlauf 284, Harlachinger Straße	5.800	2.500	2.500	800
83013	Kanalumbau Tunnel Englischer Garten	6.350	250	600	5.500
83014	Kanalumbau Tunnel Schleißheimer Straße	1.200	400	400	400
83082	Kanalumbau Tunnel Landshuter Allee	10.100	100	5.000	5.000
83180	Mischwassersammler Links der Isar	6.400	2.000	2.000	2.400
83320	Düker Montgelasstraße	9.400	5.000	4.400	0
83501	RÜB Leinthaler Brücke	9.900	500	4.400	5.000
83562	Kanalnetzsanierung Landsberger Straße, 2. BA	9.500	9.500	0	0
83601	Hasenbergsammler und Schleißheimer Straße II	28.692	10.000	10.000	8.692
84890	Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen	300	100	100	100
84900	Kanalbau i.V.m. Hygiene; Ungenehmigte Siedlungen	200	200	0	0
85000	Kanalnetzsanierung	23.000	7.000	8.000	8.000
86000	Kanalbau i.V.m. Schaffung neuen Baurechts und Gewerbebau	16.000	5.000	5.000	6.000
87000	Kanalbau i.V.m. Straßenbau und Sonderprojekte	6.400	2.000	2.000	2.400
88000	Kanalbau i.V.m. ÖPNV	18.000	8.000	5.000	5.000
89910	Planungspauschale	3.000	1.000	1.000	1.000
	Summe Abwassersammlungsanlagen	154.242	53.550	50.400	50.292
	Betrieb und Gebäude				
83090	Pauschale für Kanalnetzsanierungen, kleinere Maßnahmen	50	50	0	0
84000	Pauschale für Investitionen im Bereich Hochbau	500	500	0	0
84054	Erweiterung Wohngebäude Mathunstraße 42 und energetische Sanierung	0	0	0	0
84057	Ankauf Anteil der MSE am Neuen Technischen Rathaus	0	0	0	0
84200	Pauschale für Investitionen im Immobilienbereich inklusive Grunderwerb	4.000	2.000	2.000	0
89930	Planungspauschale für MSE-31	50	50	0	0
89935	Planungspauschale für MSE-RI, Immobilienmanagement	2.000	1.000	1.000	0
	Summe Betrieb und Gebäude	6.600	3.600	3.000	0
	Betriebs- und Geschäftsausstattung				
01030	Software für DV-Geräte	3.920	1.960	1.960	0
07400	Kraftfahrzeuge, Nutzfahrzeuge, Anhänger	6.030	4.020	2.010	0
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.950	5.980	3.970	0
	Summe Verpflichtungsermächtigungen zum Vermögensplan (diese sind innerhalb der vier Vorhaben jeweils gegenseitig deckungsfähig)	326.603	119.279	111.072	96.252
	Voraussichtlich fällige Ausgaben aus Vermögensplan 2019	112.320	66.545	45.775	0

Ermächtigung zum Abschluss mehrjähriger Verträge im Rahmen Erfolgsplanvorausschau

Die MSE wird zum Abschluss mehrjähriger Verträge ermächtigt, die eine Bindung von Mitteln für künftige Haushaltsjahre entsprechend der Erfolgsplanvorausschau bei den Sachkontengruppen aus den Bereichen Materialaufwand und Sonstige betriebliche Aufwendungen bewirken. Dies betrifft insbesondere Instandhaltungs- und Unterhaltungsmaßnahmen, die Deponien, Beseitigung von Reststoffen, Energie, Betriebsmittel, Mieten, Reinigung und Bewachung sowie Erstattungen an die SWM. Für 2024 ff. gelten als Obergrenzen jeweils die Werte aus 2023.

Finanzplan 2019 - 2023

Finanzbedarf

	Summe 2019 - 2023 T €	Trend 2019 T €	Plan 2020 T €	Plan 2021 T €	Plan 2022 T €	Plan 2023 T €
1. Investitionen						
- Investitionsprogramm IL1	476.253	74.350	85.250	113.299	107.102	96.252
- Aktivierte Eigenleistungen	48.650	9.600	9.600	9.600	9.600	10.250
Summe Baumaßnahmen	524.903	83.950	94.850	122.899	116.702	106.502
Investitionen im allgemeinen Bereich (BGA)	19.992	3.500	4.992	4.500	3.500	3.500
2. Sonstige Ausleihungen und Beteiligungen	100	0	100	0	0	0
3. Tilgung aufgenommenen Darlehen	100.277	19.818	20.030	20.274	20.380	19.775
4. Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse	19.118	4.030	3.924	3.787	3.711	3.666
5. Finanzierung Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	664.390	111.298	123.896	151.460	144.293	133.443

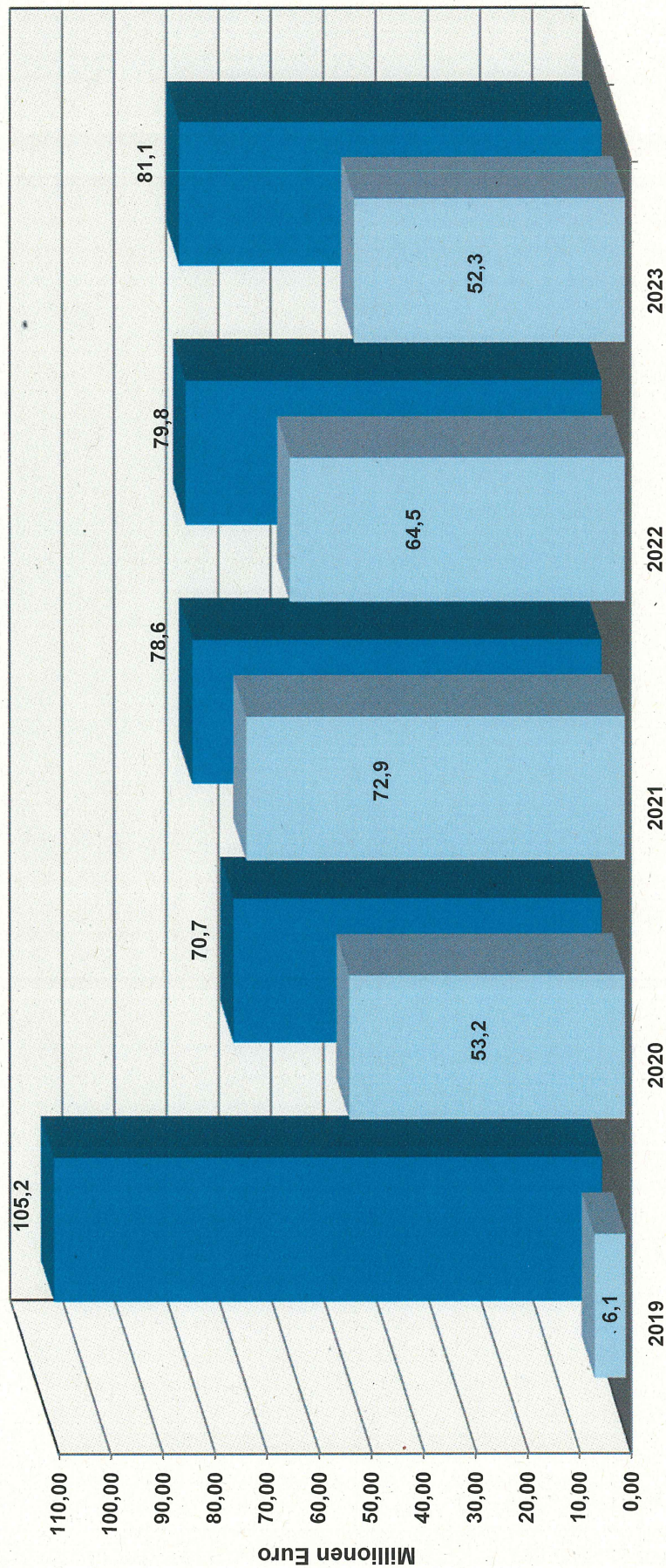
Finanzierung des Bedarfs

	Summe 2019 - 2023 T €	Trend 2019 T €	Plan 2020 T €	Plan 2021 T €	Plan 2022 T €	Plan 2023 T €
1. Abschreibungen	373.004	62.834	70.688	78.646	79.766	81.070
2. Zuschüsse						
- Erschließungsbeitrag nach Baugesetzbuch für Straßenentwässerung	125	25	25	25	25	25
- Zuschüsse von der LHM wegen Elektromobilität	64	64	0	0	0	0
- Zuschüsse für Tunnel- und Straßenbaumaßnahmen	26.290	960	2.250	5.460	6.860	10.760
Summe	26.479	1.049	2.275	5.485	6.885	10.785
3. Tilgung gegebener Darlehen an Unternehmen zum Bau von Werksmietwhg.	125	25	25	25	25	25
4. Verkauf Flst. 18346/3 Sektion IX	42.360	42.360	0	0	0	0
5. Kreditaufnahme *	222.422	5.030	50.908	67.304	57.617	41.563
Insgesamt	664.390	111.298	123.896	151.460	144.293	133.443

*) In 2019 stehen zudem Kreditermächtigungen aus 2018 in Höhe von 39.955 T€ und aus 2019 in Höhe weiterer 44.583 T€ zur Verfügung.

Finanzplan 2019 - 2023 : Finanzdeckung

- Fremdfinanzierung
- Finanzierung über die Erfolgsrechnung



Wirtschaftsjahr 2020

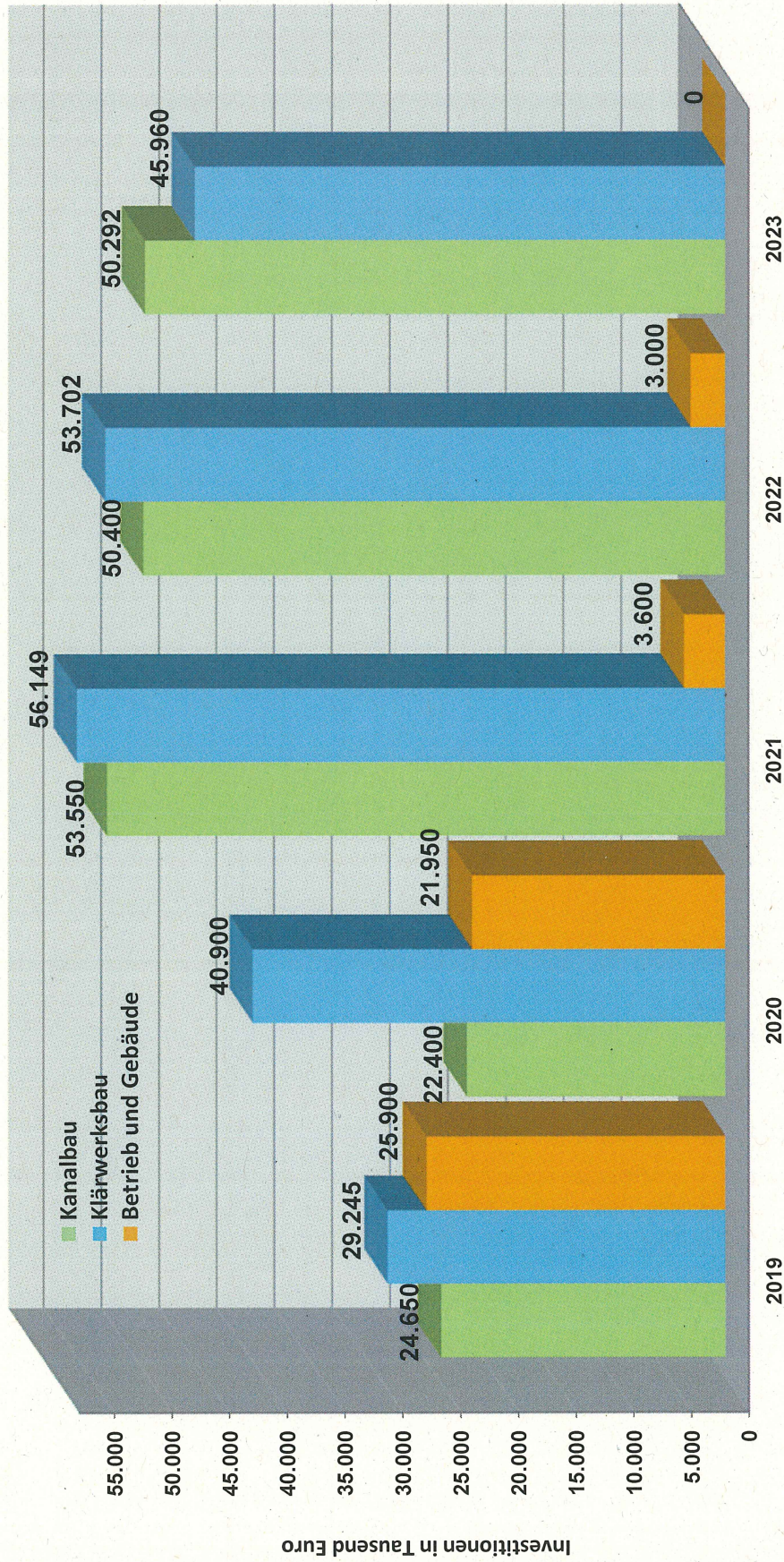
Tilgungsplan für die Darlehen der Münchner Stadtentwässerung

Kreditart	IST 31.12.2018 €	Trend 2019 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €
Altkredite bis 31.12.2018						
Darlehen von Kreditinstituten	1.018.378.619					
Tilgungsleistung für Altkredite		19.594.534	19.006.897	18.701.063	18.158.074	17.017.509
Neukredite ab 01.01.2019						
Aufnahme der unbenutzten Kreditermächtigung aus 2018/19		84.538.000				
Kreditaufnahme		5.030.000	50.908.000	67.304.000	57.617.000	41.563.000
Tilgungsleistung für Neukredite		223.920	1.022.950	1.573.020	2.221.843	2.757.878
Summe Tilgung für Altkredite und Neukredite:		19.818.454	20.029.847	20.274.083	20.379.917	19.775.387
Gesamtschuldenstand am 31.12. d. J.:	1.018.378.619	1.088.128.165	1.119.006.318	1.166.036.235	1.203.273.318	1.225.060.931

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 1
(in 1000 EURO)

Investitionsmaßnahmen	Gesamtkosten	Finanzierung bis 2018	Investitionsliste 1					Rest-Finanzg. 2024 ff.	
			SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
Summe Kanalbau	527.852	98.806	201.292	24.650	22.400	53.550	50.400	50.292	227.754
Summe Klärwerksbau	613.696	228.787	225.956	29.245	40.900	56.149	53.702	45.960	158.953
Betrieb und Gebäude	65.800	11.350	54.450	25.900	21.950	3.600	3.000	0	0
Gesamtsumme Investitionsliste 1	1.207.348	338.943	481.698	79.795	85.250	113.299	107.102	96.252	386.707

Investitionsliste 1 für 2019 bis 2023



Gesamtinvestitionen IL1: 2019: 79,8 Mio. € 2020: 85,3 Mio. € 2021: 113,3 Mio. € 2022: 107,1 Mio. € 2023: 96,3 Mio. €

Investitionsprogramm 2019 – 2023
(in 1000 EURO)

Bezeichnung	Gesamtkosten	Finanzierung bis 2018	Investitionen						Rest-Finanzg. 2024 ff.
			SUMME	2019	2020	2021	2022	2023	
Investitionsliste 1									
Kanalbau	527.852	98.806	24.650	22.400	53.550	50.400	50.292	227.754	
Klärwerksbau	613.696	228.787	29.245	40.900	56.149	53.702	45.960	158.953	
Betrieb und Gebäude	65.800	11.350	25.900	21.950	3.600	3.000	0	0	
Summe Investitionsliste 1	1.207.348	338.943	79.795	85.250	113.299	107.102	96.252	386.707	
Investitionsliste 2									
Kanalbau	89.800	0	0	0	300	2.700	15.000	71.800	
Klärwerksbau	9.000	0	0	0	1.000	3.500	3.500	1.000	
Betrieb und Gebäude	5.000	0	0	0	5.000	0	0	0	
Summe Investitionsliste 2	103.800	0	0	0	6.300	6.200	18.500	72.800	
Gesamtsumme Investitionslisten 1 und 2	1.311.148	338.943	79.795	85.250	119.599	113.302	114.752	459.507	
Investitionsliste 3									
Kanalbau	41.055	0	0	0	0	0	0	41.055	
Klärwerksbau	114.000	25	0	0	0	1.100	11.550	101.325	
Summe Investitionsliste 3	155.055	25	0	0	0	1.100	11.550	142.380	
Gesamtsumme Investitionslisten 1 bis 3	1.466.203	338.968	79.795	85.250	119.599	114.402	126.302	601.887	

**Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 1
(in 1000 EURO)**

Ordn. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamtkosten	Finanzierung bis 2018	Investitionsliste 1					Rest-Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
		Kanalbau									
1	83011	Sanierung Regenüberlauf 284, Harlachinger Straße	10.000	3.600	6.400	100	500	2.500	2.500	800	0
2	83013	Kanalumbau Tunnel Englischer Garten	12.700	500	7.200	750	100	250	600	5.500	5.000
3	83014	Kanalumbau Tunnel Schleißheimer Straße	28.300	0	1.600	0	400	400	400	400	26.700
4	83082	Kanalumbau Tunnel Landshuter Allee	155.000	3.566	11.200	1.000	100	100	5.000	5.000	140.234
5	83180	Mischwassersammler Links der Isar**	85.600	24.780	7.500	100	1.000	2.000	2.000	2.400	53.320
6	83320	Düker Montgelasstraße	17.000	3.100	13.900	500	4.000	5.000	4.400	0	0
7	83501	RÜB Leinthaler Brücke	10.100	0	10.100	100	100	500	4.400	5.000	0
8	83562	Kanalnetzsanierung Landsberger Straße, 2. BA	37.600	20.700	16.900	7.000	400	9.500	0	0	0
9	83601	Hasenbergssammler und Schleißheimer Straße II	35.500	808	34.692	2.000	4.000	10.000	10.000	8.692	0
10	84890	Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen	1.000	500 *	500	100	100	100	100	100	0
11	84900	Kanalbau i.V.m. Hygiene; Ungenehmigte Siedlungen	1.600	1.000 *	600	200	200	200	0	0	0
12	85000	Kanalnetzsanierung	50.000	16.500 *	33.500	5.500	5.000	7.000	8.000	8.000	0
13	86000	Kanalbau i.V.m. Schaffung neuen Baurechts und Gewerbebau	37.310	14.310 *	23.000	4.000	3.000	5.000	5.000	6.000	0
14	87000	Kanalbau i.V.m. Straßensanierung und Sonderprojekte	7.885	685 *	7.200	300	500	2.000	2.000	2.400	0
15	88000	Kanalbau i.V.m. ÖPNV	26.380	1.880 *	22.000	1.500	2.500	8.000	5.000	5.000	2.500
16	89910	Planungspauschale	11.877	6.877 *	5.000	1.500	500	1.000	1.000	1.000	0
		Summe Kanalbau Liste 1	527.852	98.806	201.292	24.650	22.400	53.550	50.400	50.292	227.754

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

***) Gegenüber Vorjahren erfolgt eine Umschichtung in die Folgejahre

Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83011
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Sanierung Regenüberlauf 284, Harlachinger Straße

Planungsstand: Vorplanung
Projektgenehmigung vom: Gremium:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr						2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023	
a) Planungs- und Baukosten	10.000	3.600	100	500	2.500	2.500	800	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	10.000	3.600	100	500	2.500	2.500	800	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	2.500	2.500	800	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	5.800	0	0	0	2.500	2.500	800	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Zur Erfüllung der wasserrechtlichen Auflagen und zur Verbesserung des Entlastungsverhaltens sowie zur Verbesserung des Bade- und Freizeitwertes der Isar muss der Regenüberlauf 248 in der Harlachinger Straße einschließlich der Ableitung zur Pilgersheimer Straße erneuert werden. Eine Überplanung der Bedarfsvarianten ergab auf Grund der geologisch und baulich sehr komplexen Randbedingungen (Isarhang, U-Bahn-Querungen, Auer Mühlbach-Querung usw.) einen erheblich gestiegenen Kostenansatz. Die Projektkosten sind dem zunehmenden Detaillierungsgrad der Planung angepasst worden.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83013
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalumbau Tunnel Englischer Garten

Planungsstand: Vorplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	12.700	500	750	100	250	600	5.000
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	12.700	500	750	100	250	600	5.000
Zuschusszahlung vom Baureferat	7.620	0	0	0	660	360	3.300
Verpflichtungsermächtigungen (VE)	0	0	Vermögensplan 2020:	250	600	600	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	6.350	0	0	0	250	600	5.500

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Der Englische Garten ist durch den Bau des Mittleren Ringes in den 1960er Jahren komplett zerschnitten worden. Wird die Stadtautobahn in diesem Bereich in einen Tunnel gelegt, wird der Stadtpark an der Oberfläche wiedervereinigt. Im Isarring bzw. im Bereich der geplanten Tunneltrasse verläuft ein bestehender Abwasserkanal DN 1550. Weitere bestehende Abwasserkanäle ÜE 600/1100 queren den Isarring im Bereich der zukünftigen Rampen im Osten und Westen des Tunnels. Es sind insgesamt ca. 780 m Abwasserkanäle von der Tunnelbaumaßnahme betroffen.

Maßnahmen aus dem Stadtratsbeschluss Nr. 14-20 / V 03651 (Vollversammlung) vom 19.11.2015, Handlungsprogramm Mittlerer Ring, optionale Tunnelbaumaßnahmen

Inbetriebnahme: noch nicht bekannt

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83014
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalumbau Tunnel Schleißheimer Straße

Planungsstand: Bedarfsplanung, Vorplanung

Projektgenehmigung vom:

Gremium:

(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	28.300	0	0	400	400	400	26.700
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	28.300	0	0	400	400	400	26.700
Zuschusszahlung vom Baureferat	16.980	0	0	0	0	0	16.020
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	400	400	400	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	1.200	0	0	0	400	400	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Entsprechend der Beschlüsse des Stadtrates vom 22.10.2014 Nr. 14-20 / V 01145 (Vollversammlung) und vom 20.07.2016 Nr. 14-20 / V 06296 sind neben der Prüfung der Voraussetzungen zum Beginn einer Vorplanung des Baureferats die nächsten Schritte einzuleiten. Diese haben zum Ziel, die Planfeststellung für die Verlängerung der Schleißheimer Straße mit Anbindung an die Bundesautobahn A 99 in Tunnelführung ab der Rathenaustraße vorzunehmen. Die Maßnahme greift in das bestehende Abwasserkanalsystem ein und erfordert eine Umverlegung von Abwasserkanälen.

Maßnahme aus dem Stadtratsbeschluss Nr. 14-20 / V 01145 (Vollversammlung) vom 22.10.2014, Verkehrskonzept Münchner Norden

Inbetriebnahme: noch nicht bekannt

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83082
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalumbau Tunnel Landshuter Allee

Planungsstand: Bedarfsplanung, Vorplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr						2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023	
a) Planungs- und Baukosten	155.000	3.566	1.000	100	100	5.000	140.234	
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0	
Summe	155.000	3.566	1.000	100	100	5.000	140.234	
Zuschusszahlung vom Baureferat	93.000	0	960	0	0	3.500	85.040	
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	100	5.000	5.000	0	
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	
Summe VE	10.100	0	0	100	5.000	5.000	0	

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Maßnahmen aus dem Stadtratsbeschluss Nr. 14-20 / V 03651 (Vollversammlung) vom 19.11.2015, Handlungsprogramm Mittlerer Ring, optionale Tunnelbaumaßnahmen

Inbetriebnahme: abschnittsweise 2025 ff.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83180
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Mischwassersammler Links der Isar

Planungsstand: Vorplanung
Projektgenehmigung vom: Gremium:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	85.600	24.780	100	1.000	2.000	2.000	53.320
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	85.600	24.780	100	1.000	2.000	2.000	53.320
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)	0		Vermögensplan 2020:	2.000	2.000	2.400	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	6.400	0	0	0	2.000	2.000	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Fortsetzungsmaßnahme

Die Kanalnetzsanierung ist zur Einhaltung des Wasserrechts notwendig. Der Wasserrechtsbescheid vom 21.12.1990 fordert den Sammler in Liste 1 der Dringlichkeitsstufen zu listen. Bedarfsgründe sind u. a.: Die Reduktion der Belastung der Isar über Regenauslässe, die hydraulischen Netzentlastungen sowie die Bade- und Freizeitnutzung. Dazu sollen Abflüsse aus den östlichen Stadtgebieten auf die westliche Isarseite und parallel zur Isar zum bestehenden Sammler an der Liebigstraße geführt werden.

Der erste Bauabschnitt – Unterquerung der Isar im Bereich der Reichenbachbrücke – wurde im Herbst 2009 abgeschlossen. Aufgrund der Erkenntnisse aus der Baugrunderkundung und der damit einhergehenden Kostenentwicklung ist eine erneute Überprüfung des Trassenverlaufs sinnvoll. In Abhängigkeit vom Ergebnis dieser Überprüfung und mit zunehmendem Detaillierungsgrad der Planung ist gegebenenfalls mit Änderungen der Projektkosten zu rechnen.

Münchener Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83320
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Düker Montgelasstraße

Planungsstand: Bauausführung
Projektgenehmigung vom: 02.07.2019 Gremium: SEA
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) Genehmigte Gesamtkosten: 17.000.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2023	2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022		
a) Planungs- und Baukosten	17.000	3.100	500	4.000	5.000	4.400	0	
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0	
Summe	17.000	3.100	500	4.000	5.000	4.400	0	
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	5.000	4.400	0	0	
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	
Summe VE	9.400	0	0	0	5.000	4.400	0	

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die Kanalnetzsanierung in der Montgelasstraße mit dem Neubau des Regenüberlaufes R159 und dem Neubau eines Dükers nördlich der Max-Joseph-Brücke ist unter der Kennnummer 7 im Baufirstenprogramm enthalten. Die Baumaßnahme ist erforderlich um die kritischen Abwasserströme im Münchner Osten abführen zu können. Die Projektkosten sind dem zunehmenden Detaillierungsgrad der Planung sowie der aktuellen Baupreisentwicklung angepasst worden. Die Projektgenehmigung wurde am 02.07.2019 im Stadtentwässerungsausschuss (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14429) beschlossen.

Maßnahme aus dem zukünftigen Dringlichkeitsstufenplan Priorität 2, Nr. 7

Inbetriebnahme: voraussichtlich 2023

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83501
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: RÜB Leinthaler Brücke

Planungsstand: Vorplanung
Projektgenehmigung vom: Gremium:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	10.100	0	100	100	500	4.400	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	10.100	0	100	100	500	4.400	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	500	4.400	5.000	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	9.900	0	0	0	500	4.400	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Zur Verhinderung einer hydraulischen Überlastung ist am RÜB "Leinthaler Brücke" ein neuer Beckenüberlauf zu errichten. Dazu sollen im Einlaufbereich ein neues Trennbauwerk mit Entlastungsschwelle und weiterführend ein Regenauslasskanal bis zum bestehenden Beckenauslass errichtet werden.

Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83562
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalreisanierung Landsberger Straße, 2. BA

Planungsstand: Bauausführung

Projektgenehmigungen vom:
 23.06.2015 und 24.10.2017

Gremium: SEA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 37.600.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Wirtschaftsjahr						
	Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
Gesamtkosten							
a) Planungs- und Baukosten	20.700	7.000	400	9.500	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	20.700	7.000	400	9.500	0	0	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)		Vermögensplan 2020:		9.500	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	9.500	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Um die kritischen Abwasservolumenströme im Münchner Westen/Südwesten abzuführen, muss die Kanalnetzücke im Bereich Landsberger Straße zwischen Offenbachstraße und Laimer Kreis geschlossen werden. Der 2. Bauabschnitt umfasst den Abschnitt zwischen Am Knie und dem Laimer Kreis. Der Bereich Laimer Kreis wurde in einer Vorabmaßnahme zum 2. Bauabschnitt in 2016 realisiert. Die Projektgenehmigung hierfür wurde am 23.06.2015 im Stadtentwässerungsausschuss beschlossen (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03198). Für die restliche Maßnahme erfolgte die Projektgenehmigung am 24.10.2017 im Stadtentwässerungsausschuss (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09794). Hier war der Baubeginn im August 2018. Die Bauarbeiten laufen planmäßig.

Inbetriebnahme: 2020

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:

83601

Abteilung:

Kanalbau

Investitionsmaßnahme:

Hasenbergsammler und Schleißheimer Straße II

Planungsstand: Vorplanung

Projektgenehmigung vom:

Gremium:

(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	35.500	808	2.000	4.000	10.000	10.000	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	35.500	808	2.000	4.000	10.000	10.000	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	10.000	10.000	8.692	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	28.692	0	0	0	10.000	10.000	8.692

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Das Projekt umfasst hauptsächlich die Herstellung einer leistungsfähigen Kanalverbindung (ca. 2.300 m) zwischen dem aktuellen Kanalende in der Schleißheimer Straße bis zum Pumpwerk Hasenberg und weiter zum bestehenden Anschluss an den Nord-West-Sammelkanal. Nach Abschluss der Arbeiten können drei Pumpwerke sowie die zugehörigen Druckrohrleitungen (Länge ca. 2.000 m, größtenteils über 50 Jahre alt) außer Betrieb genommen werden. Der Bedarf ergibt sich auch aufgrund der unbefriedigenden betrieblichen Situation der Druckrohrleitung vom Pumpwerk Hasenberg zur Neuhbergstraße.

Maßnahmen aus dem zukünftigen Dringlichkeitsstufenplan Priorität 3 Nr. 71 und 72

Inbetriebnahme: voraussichtlich 2023

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 84890
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen

Planungsstand: Gremium: PA
Projektgenehmigung vom: Genehmigte Gesamtkosten:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungskosten	1.000	500 *	100	100	100	100	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0
Summe	1.000	500	100	100	100	100	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	100	100	100	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	300	0	0	100	100	100	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Rahmen dieser Pauschale werden im Münchner Kanalnetz und den zugeordneten Nebenanlagen laufend notwendige Verbesserungen und Erneuerungen durchgeführt. Die Inbetriebnahme erfolgt jeweils mit Abschluss der einzelnen Maßnahmen.
Die Pauschale ermöglicht neben der Abwicklung einer Vielzahl von längerfristig geplanten, aber im Umfang eher kleineren Maßnahmen auch eine zeitnahe Finanzierung von sich kurzfristig ergebenden Bedarfen. Insofern kann es auch vorkommen, dass bei kurzfristigem Finanzierungsbedarf auch größere Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung noch nicht gesondert im Wirtschaftsplan oder nur in der Investitionsliste 2 bzw. 3 eingeplant waren, zunächst über diese Position finanziert werden und ggfs. zur Verbesserung der Transparenz erst in einem späteren Wirtschaftsplan gesondert in der Investitionsliste 1 dargestellt werden.

Inbetriebnahme: versch. Baumaßnahmen – 2020 ff.

**Münchener Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 84900
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Kanalbau i.V.m. Hygiene; Ungenehmigte Siedlungen

Planungsstand: **Gremium: PA**
Projektgenehmigung vom: **Genehmigte Gesamtkosten:**
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr Finanzg. bis 2018	Genehmigte Gesamtkosten:					
			2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
a) Planungs- und Baukosten	1.600	1.000 *	200	200	200	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0	0
Summe	1.600	1.000	200	200	200	0	0	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)				Vermögensplan 2020:	200	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	200	0	0	0	200	0	0	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

In Erfüllung des Hygieneauftrages (Art. 57 GO) und in Erfüllung des Stadtratsbeschlusses vom 18.05.1988 / 04.04.1990 (Zweites 10-Jahres-Kanalbauprogramm).
Weitere Kanalisierung wird in Abhängigkeit von der Erstellung der Bebauungspläne durchgeführt (z. B. Lochhausener Straße (südlich), Krähenweg II).

Inbetriebnahme: versch. Baumaßnahmen – 2020 ff.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 85000
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalnetzsanierung

Planungsstand: Genehmigte Gesamtkosten:
 Projektgenehmigung vom: Gremium: PA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	50.000	16.500 *	5.500	5.000	7.000	8.000	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0
Summe	50.000	16.500	5.500	5.000	7.000	8.000	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)	0	0	Vermögensplan 2020:	7.000	8.000	8.000	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	23.000	0	0	0	7.000	8.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

In Erfüllung des Hygieneauftrages (Art. 57 GO) und in Erfüllung des Stadtratsbeschlusses vom 04.11.1981 (Erstes 10-Jahres-Kanalbauprogramm). Im Rahmen dieser Pauschale werden Maßnahmen zur weiteren Kanalsanierung bzw. -renovierung aufgrund der Inspektionsergebnisse, die Sanierung der Teerstrickdichtungen, die Sanierung von Mauerwerks- und Betonkanälen, Kanalisierungen im restlichen Stadtgebiet und Kanalbaumaßnahmen zur Netzsanierung durchgeführt. Weiterhin werden im Rahmen dieser Pauschale zur Erfüllung der Arbeitssicherheitsbestimmungen diverse Maßnahmen durchgeführt.

Inbetriebnahme: versch. Baumaßnahmen – 2020 ff.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 86000
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalbau i.V.m. Schaffung neuen Baurechts und Gewerbebau

Planungsstand:
 Projektgenehmigung vom: Gremium: PA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	37.310	14.310 *	4.000	3.000	5.000	5.000	6.000
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	37.310	14.310	4.000	3.000	5.000	5.000	6.000
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	5.000	5.000	5.000	6.000
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	16.000	0	0	0	5.000	5.000	6.000

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Kanalisierung im Zusammenhang mit Neubauten wie u. a. dem Einfamilienhausbau, Wohnraumbeschaffungsprogrammen und Gewerbe- und -ansiedlungen gemäß den Anmeldungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung für den Zeitraum 2019 – 2024 ff. (Reihenfolge großer Siedlungsmaßnahmen: Werksviertel, Feldbergstraße / Wasserburger Landstraße, Trimburgstraße, Friedrich-Creuzer-Straße, Diamaltgelände, Heidemannstraße / Bayernkaserne und als Sonderprojekt die Zentratdruckleitung vom HKW-Nord zum KLV 1).

Inbetriebnahme: versch. Baumaßnahmen – 2020 ff.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 87000
 Abteilung: Kanalbau
 Investitionsmaßnahme: Kanalbau i.V.m. Straßenbau und Sonderprojekte

Planungsstand: **Gremium: PA**
 Projektgenehmigung vom: **Genehmigte Gesamtkosten:**
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	7.885	685 *	300	500	2.000	2.000	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	7.885	685	300	500	2.000	2.000	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)	0	Vermögensplan 2020:		2.000	2.000	2.400	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	6.400	0	0	0	2.000	2.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Kanalbaumaßnahmen im Zusammenhang mit dem Straßenbau und städtische Sonderprojekte gemäß den Anmeldungen des Baureferates für den Zeitraum 2019 – 2024 ff. (Reihenfolge großer Baumaßnahmen: Eisenbahnunterführungen Balanstraße, Rosenheimer Straße, Paososstraße, Lindwurmstraße, Chiemgaustraße, Tumbingerstraße und das Sonderprojekt der Kanalumbau Max-Joseph-Platz).

Inbetriebnahme: versch. Baumaßnahmen – 2020 ff.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 88000
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Kanalbau i.V.m. ÖPNV

Planungsstand: **Gremium: PA**
Projektgenehmigung vom: **Gremium: PA**
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	26.380	1.880 *	1.500	2.500	8.000	5.000	2.500
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	26.380	1.880	1.500	2.500	8.000	5.000	2.500
Zuschusszahlung vom Baureferat	14.550	0	0	2.250	4.800	3.000	1.500
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	8.000	5.000	5.000	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	18.000	0	0	0	8.000	5.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Kanalbaumaßnahmen im Zusammenhang insbesondere mit dem U-Bahnbau gemäß den Anmeldungen des Baureferates bzw. der SWM für den Zeitraum 2019 – 2024 ff. (Reihenfolge großer Baumaßnahmen: U5 Pasing Los 1 bis 3, U4 Engelschalking, U9 Bhf Dielindenstraße, U5 Pasing-Freiham sowie weitere Projekte der Neustrukturierung bzw. Erweiterung des ÖPNV).

Inbetriebnahme: versch. Baumaßnahmen – 2027 ff.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 89910
Abteilung: Kanalbau
Investitionsmaßnahme: Planungspauschale

Planungsstand:
Projektgenehmigung vom: Gremium: PA
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungskosten	11.877	6.877 *	1.500	500	1.000	1.000	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	11.877	6.877	1.500	500	1.000	1.000	0
Zuschusszahlung vom Baureferat	0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsmächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	1.000	1.000	1.000	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	3.000	0	0	1.000	1.000	1.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Vorlaufende Planungspauschale unter zusätzlicher Einbeziehung verschiedener geplanter Verkehrsprojekte (Straßentunnel, U-Bahn und ähnliches) im Stadtgebiet.

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 1
(in 1000 EURO)

Ordin. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamtkosten	Finanzierung bis 2018	Investitionsliste 1					Rest-Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
Klärwerksbau											
1	81890	Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen	16.101	8.101 *	8.000	2.000	2.000	2.000	1.000	1.000	0
2	82003	Einführung eines Prozessinformationssystems und eines Engineering-Data-Management-Systems (EDMS)	2.386	1.500	886	0	0	886	0	0	0
3	82007	KLW I; Umbau des Nachklärbeckens 7 zur Zentratbehandlung	13.400	1.247	12.153	5.500	4.500	2.153	0	0	0
4	82012	KLW II; Modernisierung Automatisierungssysteme	11.500	1.650	9.850	1.000	2.000	6.850	0	0	0
5	82013	KLW I und II; Erneuerung der PLT-Infrastruktur	16.100	2.000	14.100	0	8.000	5.400	700	0	0
6	82105	KLW I; Neubau Klärschlammverbrennungsanlage	167.000	2.200	37.000	1.000	0	1.000	15.000	20.000	127.800
7	82116	KLW II; Einleitungsbauwerk – Umbau Isarschwelle	3.000	2.036	964	964	0	0	0	0	0
8	82131	KLW I; Verfahrenstechnische Optimierung der Phosphat-Fällung	5.300	5.248	52	52	0	0	0	0	0
9	82151	KLW I; Erweiterungen am Hauptschlammumpwerk	2.490	2.410	80	80	0	0	0	0	0
10	82206	KLW I; Modernisierung der Sandfangräumer Zulauf Ost	2.400	0	2.400	0	700	1.700	0	0	0
11	82272	KLW II; Rechenhaus und Einlaufbehwerk, Verbesserung der Lüftung in den Installationskanälen	1.791	1.784	7	7	0	0	0	0	0
12	82285	KLW II; Erneuerung von Regeleinrichtungen für die HLK	2.400	1.900	500	500	0	0	0	0	0
13	82301	KLW II; Neubau Elektrogebäude Einlaufbehwerk	20.200	200	20.000	1.000	10.000	6.488	2.512	0	0
14	82312	KLW II; Ertüchtigung Elektrotechnik Bereich C	4.904	0	4.904	500	3.000	1.404	0	0	0
15	82330	KLW II; Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilteranlage	33.000	4.500	28.500	0	5.500	11.610	9.390	2.000	0
16	82332	KLW II; Erneuerung der Brandmeldeanlage	600	500	100	100	0	0	0	0	0
17	82350	KLW II; Photovoltaikpark Gut Marienhof	9.400	8.920	480	480	0	0	0	0	0
18	82440	KLW II; Erneuerung der Anlagentechnik in der Biologischen Reinigung	15.800	0	14.350	750	0	900	5.000	7.700	1.450
19	82460	KLW II; Erstellung einer LWL-Infrastruktur	2.200	2.000	200	200	0	0	0	0	0
20	82580	KLW I; Optimierung der Rechengutbehandlung	4.867	2.355	2.512	2.512	0	0	0	0	0
21	82630	KLW I; Erneuerung der 1. Biologischen Stufe	167.500	128.540	38.960	4.000	2.000	10.800	9.500	12.660	0
22	82650	KLW II; Neuordnung der Energieanlagen	104.435	48.732	26.000	8.000	2.000	4.000	10.000	2.000	29.703
23	82800	KLW I; Mittelspannungsschaltanlage – Erneuerung der Automatisierungstechnik	2.658	1.700	958	0	600	358	0	0	0
24	89920	Planungspauschale	4.264	1.264 *	3.000	600	600	600	600	600	0
Summe Klärwerksbau Liste 1			613.696	228.787	225.956	29.245	40.900	56.149	53.702	45.960	158.953

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 81890
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: Pauschale, Strukturverbesserungen und Erneuerungen

Planungsstand: **Gremium: PA**
 Projektgenehmigung vom: **Genehmigte Gesamtkosten:**
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.	
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022		2023
a) Planungs- und Baukosten	16.101	8.101 *	2.000	2.000	2.000	1.000	1.000	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0	0
Summe	16.101	8.101	2.000	2.000	2.000	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	2.000	0	1.000	1.000	0
Summe VE	4.000	0	0	2.000	0	1.000	1.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Rahmen dieser Pauschale werden an den Anlagen der Abwasserreinigung und Klärschlammbehandlung insbesondere in den beiden Münchner Klärwerken laufend notwendige Verbesserungen und Erneuerungen durchgeführt. Die Inbetriebnahme erfolgt jeweils mit Abschluss der einzelnen Maßnahmen.

Die Pauschale ermöglicht neben der Abwicklung einer Vielzahl von längerfristig geplanten, aber im Umfang eher kleineren Maßnahmen auch eine zeitnahe Finanzierung von sich kurzfristig ergebenden Bedarfen. Insofern kann es auch vorkommen, dass bei kurzfristigem Finanzierungsbedarf auch größere Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung noch nicht gesondert im Wirtschaftsplan oder nur in der Investitionsliste 2 bzw. 3 eingeplant waren, zunächst über diese Position finanziert werden und ggfs. zur Verbesserung der Transparenz erst in einem späteren Wirtschaftsplan gesondert in der Investitionsliste 1 dargestellt werden.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82003
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: Einführung eines Prozessinformationssystems und eines Engineering-Data-Management-Systems (EDMS)

Planungsstand: Vorplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	2.386	1.500	0	0	886	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	2.386	1.500	0	0	886	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0		Vermögensplan 2020:	886	0	0	0
Summe VE	886	0	0	0	886	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die Prozessleittechnik in beiden Klärwerken und im Kanalnetz wird einheitlich mit dem Prozessleitsystem PCS7 aufgebaut (WL-Beschluss vom 17.12.2015). Damit ist ein Standard für die Bedien- und Beobachtungsebene sowie für die Automatisierungsebene festgelegt.
 Mit diesem Projekt sollen – basierend auf einem durchgängigen elektronischen Workflow – Voraussetzungen für einen konsistenten Informationsfluss über den gesamten Lebenszyklus einer Anlage geschaffen werden. Im Ergebnis bedeutet dies durchgängiges Engineering und eine einheitliche Datenbasis von der Anlagenplanung über die Automatisierung bis zum Anlagenbetrieb sowie für die Prozessdatenverarbeitung wie z. B. das Berichtswesen oder die Wartung und Instandhaltung.
 Baumaßnahmen sollten so schnell wie möglich die Vorteile eines EDMS nutzen können.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82007
Abteilung: Klärwerksbau
Investitionsmaßnahme: KLW I; Umbau des Nachklärbeckens 7 zur Zentratbehandlung

Planungsstand: Bauvorbereitung
Projektgenehmigung vom: 30.04.2019 Gremium: SEA
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 13.400.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
	2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	13.400	5.500	4.500	2.153	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0
Summe	13.400	5.500	4.500	2.153	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	Vermögensplan 2020: 0	0	2.153	0	0
Summe VE	0	0	0	2.153	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Auf dem Klärwerk Gut Großlappen wurde aufgrund der Erneuerung der 1. Biologischen Stufe die Mitbehandlung von Rohabwasser in der 2. Biologischen Stufe notwendig. Diese Bypassfahrweise hat Auswirkungen auf die Nitrifikationsleistung des Klärwerks. Um diese sicherzustellen, ist eine Volumenvergrößerung in der 2. Biologischen Stufe notwendig. Derzeit wird in zwei Belebungsbecken der 2. Biologischen Stufe die Zentratwasserbehandlung betrieben. Diese soll nun in ein bestehendes, auch anders nutzbares Nachklärbecken verlagert werden, was zur gewünschten Volumenvergrößerung in der Biologie führt. Die Verlagerung führt zu umfangreichen Umbaumaßnahmen im Nachklärbecken 7 sowie zu Änderungen bei den zur Zentratwasserbehandlung zugehörigen Rohrleitungen und Pumpen.

Die Bedarfsgenehmigung wurde am 05.03.2018 durch die Werkleitung erteilt. Die Projektgenehmigung im Stadtentwässerungsausschuss erfolgte am 30.04.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14430).

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:

82012

Abteilung:

Klärwerksbau

Investitionsmaßnahme:

KLW II; Modernisierung Automatisierungssysteme

Planungsstand: Entwurfsplanung

Projektgenehmigung vom:

Gremium:

Genehmigte Gesamtkosten:

(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	11.500	1.650	1.000	2.000	6.850	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	11.500	1.650	1.000	2.000	6.850	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:				
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	6.850	0	0	0	6.850	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im KLW II sind dringend notwendige Modernisierungen im Bereich der Automatisierungstechnik durchzuführen. Der Bedarf ergibt sich u.a. aus Einschränkungen bei Reparaturmöglichkeiten und bei der Verfügbarkeit von Ersatzteilen.

Die Vorprojektgenehmigung wurde in der WL-Sitzung am 10.04.2019 erteilt. Die Kosten wurden an den Detaillierungsgrad der Planung und die Marktentwicklung angepasst. Die Projektgenehmigung ist für Herbst 2019 vorgesehen.

Die Inbetriebnahme ist 2022 geplant.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82013
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I und II; Erneuerung der PLT-Infrastruktur

Planungsstand: Bauvorbereitung
 Projektgenehmigung vom: 30.04.2019 Gremium: SEA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 16.100.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	16.100	2.000	0	8.000	5.400	700	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	16.100	2.000	0	8.000	5.400	700	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:				
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	6.100	0	0	0	5.400	700	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die in der Prozessleittechnik der MSE eingesetzte Client/Server-Infrastruktur ist seit 2003 in Betrieb. Die Infrastruktur besteht bisher im Wesentlichen aus handelsüblichen Industrierechnerkomponenten und der unter Windows 2000 laufenden Applikation PCS 7 zur Steuerung des Kanalnetzes und der beiden Münchner Klärwerke. Alle Komponenten der Infrastruktur sind abgekündigt und im Handel nicht mehr zu beziehen, so dass ein Austausch aller Komponenten notwendig ist. Um den gesetzlichen Vorgaben zur Dokumentation und Speicherung der Betriebsdaten gerecht zu werden, ist die neu zu erstellende Client/Server-Infrastruktur mit einem leistungsfähigen Speichersystem zu ergänzen.

Mit dem Projekt wird der Stand der Technik (Virtualisierung, IT-Sicherheit etc.) sichergestellt.

Die Projektgenehmigung wurde mit SEA-Beschluss vom 30.04.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14428) erteilt.

Die Inbetriebnahme ist 2021 vorgesehen.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:	82105
Abteilung:	Kläwerksbau
Investitionsmaßnahme:	KLW I; Neubau Klärschlammverbrennungsanlage
Planungsstand: Entwurfsplanung	
Projektgenehmigung vom:	Gremium:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)	
	Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	167.000	2.200	1.000	0	1.000	15.000	127.800
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	167.000	2.200	1.000	0	1.000	15.000	127.800
Verpflichtungsmächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	1.000	15.000	20.000	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	36.000	0	0	1.000	15.000	20.000	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die Klärschlammverbrennungsanlage (KVA) auf dem Klärwerk Gut Großlappen ist seit 1997 in Betrieb und verbrennt den ausgefallenen Klärschlamm beider Klärwerke. Es ist eine Zunahme von Revisionen und Störungen festzustellen. In einem aufwändigen Anlagencheck wurden daher die Sanierungsvarianten für die bestehende KVA umfangreich beleuchtet. Die Bedarfsgenehmigung ist in der WL-Sitzung vom 24.02.2016 erfolgt.

In einem Klärschlammbehandlungskonzept wurden Strategien für die Zukunft der Klärschlammabfuhr entwickelt. Als wirtschaftlichste Lösung wird ein zügiger Neubau einer KVA für den gesamten Schlamm beider Klärwerke vorgeschlagen. Ein Grundsatzbeschluss zur Klärschlammabfuhr wurde am 28.06.2016 im Stadtentwässerungsausschuss vorbereitet und am 20.07.2016 in der Vollversammlung des Stadtrates gefasst (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 05983).

Die Vorprojektgenehmigung wurde am 19.12.2018 durch die Werkleitung erteilt.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:

82116

Abteilung:

Klärwerksbau

Investitionsmaßnahme:

KLW II; Einleitungsbauwerk – Umbau Isarschwelle

Planungsstand: Bauausführung

Projektgenehmigung vom: 19.12.2018 (Erhöhung) Gremium: WL

Genehmigte Gesamtkosten: 3.500.000 €

(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)
davon ca. 3.000.000 € investiv und
500.000 € konsumtiv

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	3.000	2.036	964	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	3.000	2.036	964	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)							
Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020:	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Aufgrund der Fallhöhe des Einleitungsbauwerkes des Klärwerks Gut Marienhof von ca. 1,15 m ist die biologische Durchgängigkeit für die Fischfauna und Makrozoobenthos an diesem nicht gegeben. Die Dietersheimer Schwelle ist eines der letzten größeren Querbauwerke in der Mittleren Isar, an der diese Durchgängigkeit noch nicht hergestellt wurde. Das Landratsamt Freising hat die MSE aufgefördert, eine Planung vorzulegen, um das Verbesserungsgebot in der EU-Wasserrahmenrichtlinie, die u.a. die natürliche Vielfalt an Pflanzen und Tieren in den Gewässern sowie die unverfälschte Gestalt und Wasserführung als guten Zustand eines Gewässers darstellt, zu erfüllen. Die gegenständliche Maßnahme umfasst den Umbau der Schwelle zu einer Vollrampe. Weiterhin werden im Zuge des Umbaus Sanierungsmaßnahmen an dem Einleitbauwerk durchgeführt.

Da die Flussbaustelle wegen einer unvorhergesehenen parallelen Sanierung des Mittleren-Isar-Kanals auf die Gesamtwassermenge der Isar ausgelegt werden musste, wurde eine Kostenreduzierung von 3.200 T€ auf 3.500 T€ nötig. Diese wurde mit WL-Beschluss vom 19.12.2018 genehmigt. In der neuen Projektsumme von 3,5 Mio. € sind weiterhin ca. 0,5 Mio. € Sanierungskosten enthalten. Der Umbau soll im Herbst 2019 abgeschlossen sein.

Für die Maßnahme wurde vom Freistaat Bayern ein Zuschuss von bis zu 500.000 € für Bauleistungen in Aussicht gestellt.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82131
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I; Verfahrenstechnische Optimierung der Phosphat-Fällung

Planungsstand: Bauausführung
 Projektgenehmigung vom: 10.04.2019 (Erhöhung) Gremium: WL Genehmigte Gesamtkosten: 5.300.000,00 €
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	5.300	5.248	52	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	5.300	5.248	52	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	0	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Ziel und Anlass der Maßnahme ist die langfristige sichere Einhaltung des gesetzlichen Ablaufgrenzwerts für Gesamphosphor von aktuell 1 mg/l durch die Modernisierung bestehender Anlageanteile der Phosphor-Elimination, ein optimiertes P-Fällungskonzept sowie der Ersatz der veralteten und teilweise defekten Anlageanteile. Das neue P-Fällungskonzept sieht eine 3-Punkt fällung vor; optional ist eine Nachfällung mit Dosierung in den Zulauf zum Sandfilter vorgesehen. Zukünftig werden nur flüssige Fällmittel mit einem niedrigen Eisenanteil eingesetzt.

Die Bemessung der Anlagentechnik (Pumpen, Leitungen und Steuerung) erfolgt auf einen Überwachungswert von 0,5 mg/l Ges-P. Die Fällmittel-Station (bestehend aus Lagerhalle, Pumpenraum, E-Technik und Aufenthaltsraum) wird neben dem Sandfang am Zulauf Ost neu errichtet.

Der Rückbau der Altanlagen erfolgt in einer separaten Unterhaltsmaßnahme.

Die Projektgenehmigung erfolgte am 02.04.2014. Aufgrund von Nachträgen und erhöhten Submissionsergebnissen wegen der angespannten Marktsituation wurde eine Projekterhöhung von 4.992 T€ auf 5.300 T€ notwendig, diese wurde mit WL-Beschluss vom 10.04.2019 genehmigt.

Derzeit läuft die Anlage im Probebetrieb, die finale Inbetriebnahme ist im Herbst 2019 vorgesehen.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82151
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I; Erweiterungen am Hauptschlammumpwerk

Planungsstand: Bauausführung
 Projektgenehmigung vom: 19.12.2018 (Erhöhung) Gremium: WL
 (VV = Plenum; SEA = Stadtenwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 2.490.000,00 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	2.490	2.410	80	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	2.490	2.410	80	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die derzeitige Schlamm Entsorgung der MSE basiert auf der thermischen Verwertung der anfallenden Faulschlamm in der Klärschlamm-Monoverbrennungsanlage und im Heizkraftwerk Nord. Daneben gibt es bis dato noch keine alternative Entsorgungsoption. Aus diesem Grund wurde ein Konzept zur nachhaltigen Sicherstellung der Klärschlamm Entsorgung erarbeitet, das eine Ausschleusung der anfallenden Schlämme im Falle des Versagens der thermischen Schlamm Entsorgung vorsieht.
 Zur Umsetzung sind Erweiterungen am Hauptschlammumpwerk in den Bereichen Bau-, Maschinen- und Elektrotechnik (einschließlich Automatisierung) erforderlich.

Die Bedarfsgenehmigung wurde am 07.01.2014 erteilt, die Projektgenehmigung erfolgte am 29.03.2017. Es wurde eine Kostenerhöhung von 2.080 T€ auf 2.490 T€ notwendig, da insbesondere die Ausschreibungsergebnisse aufgrund der aufgeheizten Baukonjunktur deutlich über der Kostenberechnung lagen. Die Projektkostenerhöhung wurde mit WL-Beschluss vom 19.12.2018 genehmigt.

Die Inbetriebnahme der Notausschleusung ist Mitte 2019 vorgesehen.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82206
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I; Modernisierung der Sandfangräume Zulauf Ost

Planungsstand: Vorplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) **Genehmigte Gesamtkosten:**

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	2.400	0	0	700	1.700	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	2.400	0	0	700	1.700	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)				Vermögensplan 2020: 1700	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	1.700	0	0	0	1.700	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Klärwerk Gut Großlappen sind die vier Sandfangräume am Zulauf Ost auf Zwangsantriebe umzurüsten. Dies dient der Sicherstellung der Funktion, der Anpassung an den Stand der Technik, der Verringerung des Wartungsaufwandes und der Verbesserung der Betriebssicherheit. Ziel der Maßnahme ist die Modernisierung der Antriebseinheit, der Hydraulik der Räumsschilde sowie der Steuerung der Räumsschilde der vorhandenen vier Sandfangräume.

Die Maßnahme wurde 2018 als Strukturverbesserungsmaßnahme begonnen (Pauschale 81890), wird aufgrund der Projektgröße nun aber als Projekt in der Investitionsliste 1 weitergeführt. Die Bedarfsgenehmigung ist in der WL-Sitzung am 22.05.2019 erfolgt.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82272
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLLW II; Rechenhaus und Einlaufhebewerk, Verbesserung der Lüftung in den Installationskanälen

Planungsstand: Vorplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) **Genehmigte Gesamtkosten:**

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	1.791	1.784	7	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	1.791	1.784	7	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)							
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Zuge der Strategie „Anlagenerhalt für das Klärwerk Gut Marienhof“ wurde eine Maßnahmenbewertung hinsichtlich des Explosionsschutzes auf Basis der neu eingeführten Betriebssicherheitsverordnung vorgenommen. Das daraus folgende Ex-Schutz-Dokument ergab Handlungsbedarf für das Rechenhaus, das Einlaufhebewerk, das Verwaltungsgebäude und die Installationskanäle.

Ziel ist eine Reduktion der aufwendigen und teuren ex-geschützten Anlageninstallation durch Neubewertung, Anwendung der Regeln der Technik und entsprechende anlagentechnische Anpassung. Ein wesentlicher Bestandteil ist die Anpassung der Verteilung der Luftmengen in den Gebäuden. Die Lüftungsanlagen müssen daher überprüft, neu konzipiert und erneuert bzw. ergänzt werden.

Da die haustechnischen Anlagen zukünftig im ganzen Klärwerk unabhängig von der Prozessautomatisierung gesteuert werden sollen und ein eigenes Bedien- und Beobachtungssystem erhalten, ist es nicht sinnvoll das Konzept auf der alten Automatisierung umzusetzen. Damit wird eine neue Automatisierungstechnik notwendig, auf die dann alle haustechnischen Anlagen in den betroffenen Bereichen gelegt werden. Gleichzeitig werden die Verkabelung und die Schaltanlagentechnik erneuert. Somit wird die Betriebssicherheit der haustechnischen Anlagen für die nächsten 10 bis 15 Jahre sichergestellt.

Die Bedarfsgenehmigung wurde am 03.05.2017 durch die Werkleitung erteilt.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:	82285
Abteilung:	Klärwerksbau
Investitionsmaßnahme:	KLW II; Erneuerung von Regeleinrichtungen für die HLK
Planungsstand: Bauausführung	
Projektgenehmigung vom: 10.08.2016	Gremium: WL
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)	
Genehmigte Gesamtkosten: 2.400.000 €	

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	2.400	1.900	500	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	2.400	1.900	500	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)							
Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020:	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die Lüftungsanlagen im Klärwerk Gut Marienhof stammen überwiegend aus den Jahren 1986 – 1988. Die zu den Anlagen gehörenden Schaltschränke sind mit Mess- und Regeleinrichtungen von Landis & Gyr ausgestattet. Die Bauteile sind mittlerweile produktabgekündigt. Da die 10-jährige Reparaturverpflichtung vom Hersteller abgelaufen ist, können Ersatzteile nicht mehr beschafft werden. Aufgrund der Wichtigkeit der Einrichtungen, des technischen Standards und der hohen Anzahl an Altanlagen sind Provisorien für einen sicheren Betrieb der Bereiche, die von diesen Anlagen versorgt werden, nicht geeignet.

Die Bedarfsgenehmigung ist am 13.08.2014 erfolgt, die Projektgenehmigung wurde am 10.08.2016 erteilt. Die Inbetriebnahme ist 2019 vorgesehen.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82301
Abteilung: Klärwerksbau
Investitionsmaßnahme: KLW II; Neubau Elektrogebäude Einlaufbehälter

Planungsstand: Entwurfsplanung
Projektgenehmigung vom: Gremium:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	20.200	200	1.000	10.000	6.488	2.512	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	20.200	200	1.000	10.000	6.488	2.512	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:				
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	9.000	0	0	0	6.488	2512	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die elektrotechnischen Anlagen im KLW Gut Marienhof sind seit 30 Jahren in Betrieb und weisen normale altersbedingte Risiken auf. Besonders durch stark geschädigte Kabel und Leitungen im Bereich des Zulaufs ist ein störungsfreier Betrieb des Einlaufbehälters nicht mehr gesichert. Daher wird ein neues Elektrogebäude errichtet und die Elektrotechnik dort neu aufgebaut.

Die Bedarfsgenehmigung ist am 13.12.2017 durch die Werkleitung erfolgt. Die Vorprojektgenehmigung wurde in der Werkleitungs-Sitzung am 10.04.2019 erteilt. Die Kosten wurden an den erweiterten Projektumfang, den Detaillierungsgrad der Planung und an die Marktentwicklung angepasst. Die Projektgenehmigung ist im Herbst 2019 vorgesehen.

Die Inbetriebnahme ist 2022 geplant.

Münchner Stadtenwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82312
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW II; Erfüchtigung Elektrotechnik Bereich C

Planungsstand: Entwurfsplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium: Genehmigte Gesamtkosten:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr						
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024 ff.
a) Planungs- und Baukosten	4.904	0	500	3.000	1.404	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	4.904	0	500	3.000	1.404	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	1.404	0	0	0	0
Summe VE	1.404	0	0	0	1.404	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im übergeordneten Bedarfsprogramm (Strategie Anlagenerhalt Klärwerk Gut Marienhof, Beschluss der Werkleitung vom 16.12.2015) wurden einzelne Maßnahmen zur bedarfsgerechten Erneuerung des gesamten Klärwerks und somit zur Minimierung der Betriebsrisiken identifiziert. In diesem Projekt, das Teil dieses Programms ist, wird die Elektrotechnik des gesamten Bereichs C (1. und 2. Biologische Reinigungsstufe) im Klärwerk Gut Marienhof erneuert. Die Dringlichkeit ergibt sich aus dem Alter (teilweise 30 Jahre) der Elektrotechnik im Bereich C. Aufgrund des Alters sind Komponenten der Messtechnik und Automatisierungstechnik bereits abgekündigt und nur durch Reparaturen zu ersetzen. Dies wurde im Rahmen der Bestandsbewertung für das übergeordnete Bedarfsprogramm zum Anlagenerhalt Klärwerk Gut Marienhof bestätigt. Die Bedarfsgenehmigung ist am 01.08.2018 durch die Werkleitung erfolgt.

Die Gesamtkosten wurden über die Baupreisindizes an die Marktentwicklung angepasst.

Die Inbetriebnahme ist für Mitte 2021 geplant.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82330
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW II; Erneuerung der Elektro- und Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilteranlage

Planungsstand: Bauvorbereitung
 Projektgenehmigung vom: 21.05.2019
 Gremium: SEA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 33.000.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr						2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023	
a) Planungs- und Baukosten	33.000	4.500	0	5.500	11.610	9.390	2.000	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	33.000	4.500	0	5.500	11.610	9.390	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	0	11.610	9.390	2.000	0
Summe VE	23.000	0	0	0	11.610	9.390	2.000	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die Elektroanlagen inklusive der Automatisierungstechnik und die Anlagentechnik in den Bereichen Schlammbehandlung und Sandfilteranlage des Klärwerks Gut Marienhof sind ca. 30 Jahre alt und entsprechen nicht mehr dem Stand der Technik. Um die Betriebssicherheit des Klärwerks weiterhin gewährleisten zu können, ist es notwendig, diese Anlagen auf den aktuellen Stand der Technik zu modernisieren. Das Projekt wurde im übergeordneten Bedarfsprogramm (Strategie Anlagenerhalt Klärwerk Gut Marienhof) priorisiert. Im Vorgriff wurde bereits die Unterhaltsmaßnahme „KLW II Zusätzlicher Elektroraum im Wärmetauscherkeller“ initiiert.

Die Projektkosten sind an den zunehmenden Detaillierungsgrad der Planung und die angespannte Marktsituation angepasst worden.

Die Vorprojektgenehmigung ist am 01.08.2018 durch die Werkleitung erfolgt. Die Projektgenehmigung wurde mit SEA-Beschluss vom 21.05.2019 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14606) erteilt.

Die Gesamtbetriebnahme ist sukzessive bis zum ersten Quartal 2024 vorgesehen.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:

82332

Abteilung:

Klärwerksbau

Investitionsmaßnahme:

KLW II; Erneuerung der Brandmeldeanlage

Planungsstand: Bauausführung

Projektgenehmigung vom: 24.07.2015

Gremium: WL

Genehmigte Gesamtkosten: 721.000 €

(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	600	500	100	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	600	500	100	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)							
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Projekt werden die betroffenen Brandmeldeanlagen nach dem vorgeschriebenen Stand der Technik abgelöst. Im Zusammenhang hiermit wird auch das Brandschutzkonzept geprüft und gegebenenfalls angepasst.

Die sukzessiven Inbetriebnahmen sollen bis 2020 abgeschlossen werden.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82350
Abteilung: Klärwerksbau
Investitionsmaßnahme: KLW II; Photovoltaikpark Gut Marienhof

Planungsstand: Bauausführung
Projektgenehmigung vom: 12.06.2018 Gremium: SEA
(VV = Plenum; SEA = Stadientwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 9.400.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	9.400	8.920	480	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	9.400	8.920	480	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	0	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

In diesem Projekt wird die Errichtung einer leistungsstarken Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Erweiterungsfläche des Klärwerks Gut Marienhof umgesetzt. Ziel ist es, einen Teil des extern bezogenen Betriebsstroms des größeren Klärwerks Gut Großlappen durch klimafreundlichen Solarstrom zu substituieren. Die Errichtung der Photovoltaik-Freiflächenanlage (Anlagenleistung 5 MW peak) stellt in Ergänzung zur Klärgasnutzung einen weiteren innovativen Schritt für den Ausbau einer zukunftsicheren Stromversorgung auf Basis regenerativer Energien dar. Um den Strom von der Photovoltaik-Freiflächenanlage zum Klärwerk Gut Großlappen übertragen zu können, ist der Ausbau einer der bestehenden unterirdischen Leitungsstrassen zwischen den Klärwerken (ca. 13 km) erforderlich. Im Zuge des Projektverlaufs wurden der Flächennutzungsplan und der Bebauungsplan durch die Gemeinde Echting geändert.

Mit SEA-Beschluss vom 22.07.2014 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 00490) wurde die MSE beauftragt, die notwendigen Planungen durchzuführen, die Vergabe vorzubereiten und das Genehmigungsverfahren einzuleiten. Die Fortschreibung des Bedarfsprogramms inklusive der Konkretisierung der Kosten und Termine ist mit Werkleitungsbeschluss vom 21.09.2016 genehmigt worden.

Die abschließende Projektgenehmigung durch den Stadientwässerungsausschuss ist am 12.06.2018 erfolgt (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10849).

Die Inbetriebnahme wird im dritten Quartal 2019 angestrebt.

Münchner Stadtentwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82440
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLV II; Erneuerung der Anlagentechnik in der Biologischen Reinigung

Planungsstand: Vorplanung
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) **Genehmigte Gesamtkosten:**

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	15.800	0	750	0	900	5.000	1.450
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	15.800	0	750	0	900	5.000	1.450
Verpflichtungsermächtigungen (VE)	0	0	Vermögensplan 2020:	900	5.000	7.700	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	13.600	0	0	0	900	5.000	7.700

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Maßnahmenprogramm des übergeordneten Bedarfsprogramms Strategie Anlagenerhalt KLV Gut Marienhof wurde aufgrund des Anlagenzustandes und -alters Handlungsbedarf bzgl. der Anlagenverfügbarkeit des Bereiches C (1. und 2. Biologische Reinigungsstufe) festgestellt. Die Ertüchtigung der E-Technik im Bereich C ist bereits im Projekt 8-2312 verortet. Zur Sicherstellung der Anlagenverfügbarkeit wird nun noch mindestens ein 1:1-Austausch der Anlagentechnik im Feld (Leitungen, Fällfällungen, Armaturen) notwendig, die Notwendigkeit weiterer verfahrenstechnischer Änderungen wird in der Planung überprüft. Die Bedarfsgenehmigung wurde am 19.12.2018 durch die Werkleitung erteilt. Die im Wirtschaftsplan 2019 genehmigten Gesamtkosten in Höhe von 10 Mio. € wurden auf 15,8 Mio. € erhöht und damit an den Detaillierungsgrad der Planung und die Marktentwicklung angepasst.

Die Inbetriebnahme ist Ende 2023 geplant.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82460
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW II; Erstellung einer LWL-Infrastruktur

Planungsstand: Bauvorbereitung
 Projektgenehmigung vom: 23.05.2017 Gremium: WL
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 2.200.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	2.200	2.000	200	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	2.200	2.000	200	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	0	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Klärwerk Gut Marienhof sind umfangreiche Modernisierungen im Bereich der Automatisierungs- und Elektrotechnik notwendig. Um die Kommunikation der neuen Techniken gewährleisten zu können, ist eine flächendeckende Verlegung von Lichtwellenleitern im gesamten Klärwerk notwendig.

Die Bedarfsgenehmigung ist mit WL-Beschluss vom 10.09.2014 erfolgt, die Projektgenehmigung wurde am 23.05.2017 erteilt. Die Inbetriebnahme ist im zweiten Quartal 2020 geplant.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82580
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I; Optimierung der Rechengutbehandlung

Planungsstand: Bauausführung
 Projektgenehmigung vom: 01.08.2018 (Erhöhung) Gremium: WL
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) Genehmigte Gesamtkosten: 4.867.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	4.867	2.355	2.512	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	4.867	2.355	2.512	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Aus Gründen der fehlenden Redundanz im Gesamtsystem werden die Wäscher und Pressen zur weitergehenden Reinigung und Entwässerung des Rechengutes ausgetauscht und modernisiert. Zudem werden die Rechengutcontainerfahrplanlagen optimiert. Dadurch sind erhebliche Kosteneinsparungen bei der Entsorgung möglich.

Die Projektgenehmigung ist am 27.09.2017 durch die Werkleitung erfolgt. Mit Projektkostenenerhöhung vom 01.08.2018 wurden die Kosten an den erweiterten Projektumfang, den Detaillierungsgrad der Planung und an die Marktentwicklung angepasst.

Die Inbetriebnahme ist Ende 2019 vorgesehen.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82630
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I; Erneuerung der 1. Biologischen Stufe

Planungsstand: Bauausführung
 Projektgenehmigung vom: 18.03.2016 (Erhöhung) Gremium: WL
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 167.500.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Wirtschaftsjahr						2024 ff.
	Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	2023	
Gesamtkosten							
a) Planungs- und Baukosten	128.540	4.000	2.000	10.800	9.500	12.660	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	128.540	4.000	2.000	10.800	9.500	12.660	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren			Vermögensplan 2020: 0	10.800	9.500	12.660	0
Summe VE	0	0	0	10.800	9.500	12.660	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die über 40 Jahre alten und stark sanierungsbedürftigen Bauwerke und Anlagen der 1. Biologischen Stufe des Klärwerks Gut Großlappen müssen erneuert und verfahrenstechnisch auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden. Dabei werden die mit der 1. Biologischen Stufe im verfahrenstechnischen Zusammenhang stehenden Anlagen mit angepasst, Energieeinsparungen umgesetzt und die Reinigungsleistung optimiert. Die anlagen- und elektrotechnischen Einrichtungen müssen vollständig erneuert werden. Dabei werden der gesamte biologische Prozess und die dazugehörige Hydraulik im Klärwerk I überprüft und angepasst. Da die 2. Biologische Stufe in das Verfahrenskonzept einbezogen ist, muss auch hier die Belüftung angepasst werden.

Am 17.04.2012 erfolgte die Projektgenehmigung im Stadtentwässerungsausschuss (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 08637). Der Baubeginn hat im Frühjahr 2013 stattgefunden. Nach aktuellem Planungsstand ist die Inbetriebnahme in drei Bauabschnitten bis 2021 vorgesehen.

Im Laufe der Ausführungsplanung und Ausführung wurden Projektanpassungen nötig, die zu einer Erhöhung der Gesamtkosten führten. Im Wesentlichen waren dies Änderungen am Verbau und der Wasserhaltung aufgrund technischer Notwendigkeiten und unvorhergesehene Mehrkosten bei der Entsorgung von Bodenmaterial. Die neuen Gesamtprojektkosten wurden mit WL-Beschluss vom 18.03.2016 genehmigt. Die Wertgrenze nach § 4 Abs. 3 Nr. 2 der Betriebsatzung wurde eingehalten.

Münchner Stadtwässerung Investitionsprogramm 2019 – 2023

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82650
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW II; Neuordnung der Energieanlagen

Planungsstand: Bauausführung (BA 1), Entwurfsplanung (BA 2)
 Projektgenehmigung vom: 10.11.2015 (BA 1) Gremium: SEA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 100.735.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		2019	2020	2021	2022	2023	
a) Planungs- und Baukosten	104.435	8.000	2.000	4.000	10.000	2.000	29.703
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	104.435	8.000	2.000	4.000	10.000	2.000	29.703
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	Vermögensplan 2020: 0	0	4.000	10.000	2.000	0
Summe VE	16.000	0	0	4.000	10.000	2.000	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die Maschinen- und Elektroanlagen im Klärwerk Gut Marienhof zur Erzeugung von Energie aus Klärgas und zur Versorgung des Klärwerkes mit Luft entsprechen nicht mehr den Regeln der Technik. Zur weiteren Gewährleistung der Betriebssicherheit und des Brandschutzes müssen diese inzwischen 30 Jahre alten Anlagen erneuert werden. Mit der Erneuerung dieser Anlagen erhöht sich der Wirkungsgrad der Energieerzeugung und reduziert sich der Energieverbrauch für die Lufterzeugung. Die Maßnahme wird in zwei Bauabschnitten (BA 1 Erstellung Energiezentrale und BA 2 Neuordnung Maschinenhaus) abgewickelt. Die Vorprojektgenehmigung wurde am 23.07.2014 erteilt. Die Projektgenehmigungen für die zwei Bauabschnitte werden einzeln beantragt, somit konnte der BA 1 ohne Verzögerung aufgenommen werden. Im ersten Schritt erfolgte die Genehmigung für BA 1 im SEA am 10.11.2015 mit Kosten von 68,96 Mio. € (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03859). Die Inbetriebnahme des BA 1 ist für das Jahr 2020 vorgesehen.

Die weitergehenden Prüfungen nach Fertigstellung der Entwurfsplanung für den BA 2 haben ergeben, dass die Kosten für einen Neubau mit Abriss des alten Maschinenhauses in der gleichen Größenordnung wie für den Umbau liegen. Eine erneute Überplanung des Maschinenhauses unter Berücksichtigung von Neubauplanvarianten ist vorgesehen. Durch die im BA 1 bereits erstellten Provisorien ergeben sich terminliche Freiheitsgrade. Zur Entzerrung der Projektentwicklung und der betrieblichen Einschränkungen soll der BA 2 erst im Nachgang zum BA 1 verwirklicht werden.

Die endgültige Terminschiene sowie die genaue Kostenberechnung werden mit der Projektgenehmigung für den BA 2 vorliegen.

Die Gesamtkosten wurden über die Baupreisindizes an die Marktentwicklung angepasst.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 82800
 Abteilung: Klärwerksbau
 Investitionsmaßnahme: KLW I, Mittelspannungsschaltanlage – Erneuerung der Automatisierungstechnik

Planungsstand: Bauvorbereitung
 Projektgenehmigung vom: 13.10.2015
 Gremium: WL
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten: 2.658.000 €

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2023	2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022		
a) Planungs- und Baukosten	2.658	1.700	0	600	358	0	0	
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0	
Summe	2.658	1.700	0	600	358	0	0	
Verpflichtungsmächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0		Vermögensplan 2020: 0	0	0	0	0	
Summe VE	358	0	0	0	358	0	0	

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Die vorhandenen Automatisierungsgeräte, die Visualisierung und Schalttafeln (Mosaik) sind knapp 20 Jahre in Betrieb und haben das Ende ihres Lebenszyklus erreicht. Die Anzahl von Ausfällen und Defekten an den Gerätekomponenten steigt stetig. Eine Sicherstellung der Verfügbarkeit sowie Wartung und Reparatur werden zunehmend schwieriger und sind mit einem hohen Aufwand verbunden. Darüber hinaus ist eine erforderliche Erweiterung der Automatisierungstechnik (Einbindung neuer Mittelspannungsanlagen) für zukünftige Projekte im KLW I, wie die Erneuerung der 1. Biologischen Reinigungsstufe oder die Überarbeitung der Lastabwurfsteuerung (Vermeidung von „Schwarzfall“ und Betrieb nach Stromausfall), mit der bestehenden Automatisierung nicht möglich. Daher ist in dem Projekt eine Erneuerung (sukzessiver Austausch der Automatisierungsgeräte und deren Neuprogrammierung) der Automatisierung der Mittelspannungsschaltanlage vorgesehen.

Die Bedarfsgenehmigung ist am 07.01.2014 erfolgt. Die Projektgenehmigung wurde am 13.10.2015 erteilt. Die sukzessiven Inbetriebnahmen sollen 2021 abgeschlossen werden.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 89920
Abteilung: Klärwerksbau
Investitionsmaßnahme: Planungspauschale

Planungsstand: Gremium: PA
Projektgenehmigung vom: Gremium: PA
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.	
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022		2023
a) Planungskosten	4.264	1.264 *	600	600	600	600	600	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0	0
Summe	4.264	1.264	600	600	600	600	600	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	600	0	600	0	0
Summe VE	1.800	0	0	600	600	600	600	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Rahmen der vorlaufenden Planungspauschale werden an den Anlagen der Abwasserreinigung und Klärschlammbehandlung insbesondere in den beiden Münchner Klärwerken laufend notwendige Verbesserungen und Erneuerungen geplant. Die Inbetriebnahme erfolgt jeweils mit Abschluss der einzelnen Maßnahmen. Die Pauschale ermöglicht bei kurzfristigem Finanzierungsbedarf auch Planungen von größeren Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung noch nicht gesondert im Wirtschaftsplan oder nur in der Investitionsliste 2 bzw. 3 eingeplant waren, zunächst über diese Position zu finanzieren. Die Maßnahme wird dann ggfs. zur Verbesserung der Transparenz erst in einem späteren Wirtschaftsplan gesondert in der Investitionsliste 1 dargestellt.

**Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 1
(in 1000 EURO)**

Ordn. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamtkosten	Finanzierung bis 2018	Investitionsliste 1					Rest-Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
		Betrieb und Gebäude									
1	83090	Pauschale für Kanalnetzsanierungen, kleinere Maßnahmen	500	300 *	200	100	50	50	0	0	0
2	84000	Pauschale für Investitionen im Bereich Hochbau	3.800	2.000 *	1.800	800	500	500	0	0	0
3	84054	Erweiterung Wohngebäude Mathunstraße 42 und energetische Sanierung	1.500	1.500	0	0	0	0	0	0	0
4	84057	Ankauf Anteil der MSE am Neuen Technischen Rathaus	24.000	0	24.000	18.000	6.000	0	0	0	0
5	84200	Pauschale für Investitionen im Immobilienbereich inklusive Grunderwerb	26.350	2.500 *	23.850	5.000	14.850	2.000	2.000	0	0
6	89930	Planungspauschale für MSE-31	2.150	1.550 *	600	500	50	50	0	0	0
7	89935	Planungspauschale für MSE-RI, Immobilienmanagement	7.500	3.500 *	4.000	1.500	500	1.000	1.000	0	0
		Summe Betrieb und Gebäude Liste 1	65.800	11.350	54.450	25.900	21.950	3.600	3.000	0	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 83090
 Abteilung: Betrieb
 Investitionsmaßnahme: Pauschale für Kanalnetzsanierungen, kleinere Maßnahmen

Planungsstand: **Genehmigte Gesamtkosten:**
 Projektgenehmigung vom: Gremium: PA
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	500	300 *	100	50	50	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0
Summe	500	300	100	50	50	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	50	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	50	0	0	50	0	0	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Pauschale, um defekte Kanalstrecken, Schächte etc. zum Schutz des Grundwassers zeitnah sanieren oder einbauen zu können.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:
Abteilung:
Investitionsmaßnahme:

84000
Betrieb
Pauschale für Investitionen im Bereich Hochbau

Planungsstand:

Projektgenehmigung vom:
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Gremium: PA

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	3.800	2.000 *	800	500	500	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0 *	0	0	0	0	0
Summe	3.800	2.000	800	500	500	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:	500	0	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	500	0	0	500	0	0	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Pauschalbetrag für Investitionen im Bereich Hochbau, insbesondere in Kanalbetriebsstationen, Betriebswerkstätten und Klärwerken.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 84054
 Abteilung: Controlling, Recht, Immobilien
 Investitionsmaßnahme: Erweiterung Wohngebäude Mathunistraße 42 und energetische Sanierung

Planungsstand:
 Projektgenehmigung vom: Gremium:
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale) Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	1.500	1.500	0	0	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	1.500	1.500	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)							
Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020:	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Um zusätzlichen Wohnraum für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der MSE zu gewinnen und damit den Verlust von Wohnraum durch die Aufgabe der Betriebsstation in der Wilhelm-Wagenfeld-Straße zu kompensieren, soll das Dach des Wohngebäudes in der Mathunistraße 42 ausgebaut werden. Es ist geplant, zwei kleine Wohnungen im Bestand neu zu schaffen. Im Rahmen dieser Maßnahme wird das gesamte Gebäude energetisch saniert und die Heizungsanlage der Betriebsstation von der des Wohngebäudes getrennt.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer:

84057

Abteilung:

Controlling, Recht, Immobilien

Investitionsmaßnahme:

Ankauf Anteil der MSE am Neuen Technischen Rathaus

Planungsstand:

Gremium:

Genehmigte Gesamtkosten:

Projektgenehmigung vom:

(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	24.000	0	18.000	6.000	0	0	0
b) Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0	0	0
Summe	24.000	0	18.000	6.000	0	0	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE)			Vermögensplan 2020:				
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	0	0	0	0

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Das NTR als Verwaltungsgebäude der LHM wurde im Rahmen eines Leasingmodells errichtet. Das Grundstück wurde zu 80 % von der LHM und zu 20 % von der MSE erworben. Im Rahmen eines Erbbaurechtsvertrags errichtete die Firma HANKO für die LHM ein Verwaltungsgebäude, in das neben dem Baureferat auch die MSE Mitte 1999 eingezogen ist. Das Leasingmodell ist auf 20 Jahre angelegt. Daher musste die LHM in 2018 der HANKO gegenüber erklären, ob sie das Gebäude ablösen möchte. Da die LHM diese Option zieht, wird die MSE sich mit einem noch festzulegenden Anteil am Kaufpreis beteiligen. Der Stadtratsbeschluss zur Beteiligung der MSE soll bis spätestens 2020 erfolgen.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 84200
 Abteilung: Controlling, Recht, Immobilien
 Investitionsmaßnahme: Pauschale für Investitionen im Immobilienbereich inklusive Grunderwerb

Planungsstand: **Genehmigte Gesamtkosten:**
 Projektgenehmigung vom: **Gremium: PA**
 (VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	15.850	2.000 *	5.000	4.850	2.000	2.000	0
b) Grunderwerbskosten	10.500	500 *	0	10.000	0	0	0
Summe	26.350	2.500	5.000	14.850	2.000	2.000	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	0	2.000	2.000	0
Summe VE	4.000	0	0	0	2.000	2.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im Rahmen dieser Pauschale werden im Bereich Immobilien der Münchner Stadtentwässerung laufend notwendige Verbesserungen und Erneuerungen durchgeführt (insbesondere für Wohnbauten aber auch für Bauten für Betriebszwecke und für den Grunderwerb). Die Inbetriebnahme erfolgt jeweils mit Abschluss der einzelnen Baumaßnahmen. Die Pauschale ermöglicht neben der Abwicklung einer Vielzahl von längerfristig geplanten, aber im Umfang eher kleineren Maßnahmen auch eine zeitnahe Finanzierung von sich kurzfristig ergebenden Bedarfen. Insofern kann es auch vorkommen, dass bei kurzfristigem Finanzierungsbedarf auch größere Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung noch nicht gesondert im Wirtschaftsplan oder nur in der Investitionsliste 2 bzw. 3 eingeplant waren, zunächst über diese Position finanziert werden und ggfs. zur Verbesserung der Transparenz erst in einem späteren Wirtschaftsplan gesondert in der Investitionsliste 1 dargestellt werden.

**Münchner Stadtentwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 89930
Abteilung: Betrieb
Investitionsmaßnahme: Planungspauschale für MSE-31

Planungsstand: Gremium: PA
Projektgenehmigung vom: Gremium: PA
(VV = Plenum; SEA = Stadtentwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)

Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
	2018	2019	2020	2021	2022	
	Finanzg. bis					
a) Planungs- und Baukosten	1.550 *	500	50	50	0	0
c) Grunderwerbskosten	0 *	0	0	0	0	0
Summe	1.550	500	50	50	0	0
Verpflichtungsmöglichkeiten (VE)			Vermögensplan 2020:	50	0	0
Anlastung aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
Summe VE	0	0	0	50	0	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Im laufenden Betrieb der Kanalbetriebsstationen von MSE-31 werden Planungsleistungen von externen Büros für Investitionsprojekte nötig sein.

**Münchner Stadtwässerung
Investitionsprogramm 2019 – 2023**

Investitionsliste 1

Konto - Nummer: 89935
 Abteilung: Controlling, Recht, Immobilien
 Investitionsmaßnahme: Planungspauschale für MSE-RI, Immobilienmanagement

Planungsstand: Gremium: PA
 Projektgenehmigung vom: (VV = Plenum; SEA = Stadtwässerungsausschuss; WL = Werkleitung; PA = Pauschale)
 Genehmigte Gesamtkosten:

Investitionsbedarf (in T€)	Gesamtkosten	Wirtschaftsjahr					2024 ff.
		Finanzg. bis 2018	2019	2020	2021	2022	
a) Planungs- und Baukosten	7.000	3.000 *	1.500	500	1.000	1.000	0
b) Grunderwerbskosten	500	500 *	0	0	0	0	0
Summe	7.500	3.500	1.500	500	1.000	1.000	0
Verpflichtungsermächtigungen (VE) Anlastung aus Vorjahren	0	0	Vermögensplan 2020: 0	0	1.000	1.000	0
Summe VE	2.000	0	0	0	1.000	1.000	0

*) "Finanzierung bis" entspricht der Summe aus dem in der Spaltenüberschrift bei "Finanzierung bis" genannten Jahr und den beiden vorhergehenden Jahren

Erläuterung der Maßnahme und Begründung ihrer Dringlichkeit:

Pauschalbetrag für Projekte im Bereich Immobilien; insbesondere für Wohnbauten, aber auch für Bauten für Betriebszwecke und für den Grunderwerb. Die Inbetriebnahme erfolgt jeweils mit Abschluss der einzelnen Baumaßnahmen.
 Die Pauschale ermöglicht bei kurzfristig sich ergebenden Bedarfen und somit bei kurzfristigem Finanzierungsbedarf auch Planungen von größeren Maßnahmen, die zum Zeitpunkt der Aufstellung noch nicht gesondert im Wirtschaftsplan oder nur in der Investitionsliste 2 oder 3 eingeplant waren, zunächst über diese Position zu finanzieren. Die Maßnahme wird dann ggfs. zur Verbesserung der Transparenz erst in einem späteren Wirtschaftsplan gesondert in der Investitionsliste 1 dargestellt.

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 2
(in 1000 EURO)

Ordh. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamt- kosten	Finanzie- rung bis 2018	Investitionsliste 2					Rest- Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
		Kanalbau									
1	83005	HSK Oberwiesenfeld, Teil Klugstraße	23.000	0	1.200	0	0	100	100	1.000	21.800
2	83006	HSK Oberwiesenfeld, Teil Schleißheimer Straße / Petuelring	51.200	0	1.200	0	0	100	100	1.000	50.000
3	83311	Regenauslass Siebertstraße	2.100	0	2.100	0	0	100	2.000	0	0
4	83381	Nord-West-Sammelkanal, 3. Abschnitt	13.500	0	13.500	0	0	0	500	13.000	0
		Summe Kanalbau Liste 2	89.800	0	18.000	0	0	300	2.700	15.000	71.800

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 2
(in 1000 EURO)

Ordin. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamtkosten	Finanzierung bis 2018	Investitionsliste 2					Rest-Finanzg. 2024 ff.	
					2019	2020	2021	2022	2023		
		Klärwerksbau									
1	82470	KLW II; Erneuerung der Flockmittelstation	1.500	0	1.500	0	0	500	500	500	0
2	82560	KLW I; Neubau Schlosserei	7.500	0	6.500	0	0	500	3.000	3.000	1.000
		Summe Klärwerksbau Liste 2	9.000	0	8.000	0	0	1.000	3.500	3.500	1.000

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 2
(in 1000 EURO)

Ordin. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamt-Kosten	Finanzierung bis 2018	Investitionsliste 2					Rest-Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
		Betrieb und Gebäude									
1	84053	Erneuerung des Gebäudebestandes an der Kanalbetriebsstation Otto-Hahn-Ring 65	5.000	0	5.000	0	0	5.000	0	0	0
		Summe Betrieb und Gebäude Liste 2	5.000	0	5.000	0	0	5.000	0	0	0

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 3
(in 1000 EURO)

Ordn. Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamt- kosten	Finanzie- rung bis 2018	Investitionsliste 3					Rest- Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
		Kanalbau									
1	83015	Euckenstraße, Teil 2	600	0	0	0	0	0	0	0	600
2	83390	Saarbrücker Straße	730	0	0	0	0	0	0	0	730
3	83401	Zünder-/Benedikt-Hagn-Straße	715	0	0	0	0	0	0	0	715
4	83521	Lerchenfeldstraße	2.300	0	0	0	0	0	0	0	2.300
5	83531	Agnes-Bernauer-Straße	930	0	0	0	0	0	0	0	930
6	83541	Connolly-Straße	1.430	0	0	0	0	0	0	0	1.430
7	83591	Corneliusstraße	7.500	0	0	0	0	0	0	0	7.500
8	83550	RHB Fasanerie	12.000	0	0	0	0	0	0	0	12.000
9	83004	Fürstenrieder Straße	14.000	0	0	0	0	0	0	0	14.000
10	83012	Oberförhringer Wehr	850	0	0	0	0	0	0	0	850
		Summe Kanalbau Liste 3	41.055	0	0	0	0	0	0	0	41.055

Investitionsprogramm 2019 – 2023 IL 3
(in 1000 EURO)

Ord- Zahl	Konto	Investitionsmaßnahmen	Gesamt- kosten	Finanzie- rung bis 2018	Investitionsliste 3					Rest- Finanzg. 2024 ff.	
					SUMME	2019	2020	2021	2022		2023
		Klärwerksbau									
1	82017	KLW I; Zaun Parkplatz und Pforte	4.000	0	2.500	0	0	0	500	2.000	1.500
2	82042	KLW II; Modernisierung Rechenanlage und Einlaufhebwerk	58.000	0	500	0	0	0	0	500	57.500
3	82051	KLW I; Sanierung Klärwerksablauf	1.500	25	500	0	0	0	0	500	975
4	82072	KLW II; Erweiterung Verwaltungsgebäude	9.000	0	500	0	0	0	0	500	8.500
5	82121	Zwischenlager Klärschlammasche	3.000	0	3.000	0	0	0	0	3.000	0
6	82201	KLW I; Umrüstung der Räumertriebe an den Nachklärbecken	5.000	0	200	0	0	0	0	200	4.800
7	82203	KLW I; Modernisierung der Gasstation: Austausch Niederdruck-Verdichter und Rohgasgebläse	6.000	0	50	0	0	0	0	50	5.950
8	82205	KLW I; Optimierung Energiemanagement GOMs	6.000	0	50	0	0	0	0	50	5.950
9	82345	KLW II; Neuordnung des Nordbereichs (Abwasserdesinfektion, Ablaufbereich, Brauchwasser und Spülluft Sandfilteranlage)	4.500	0	500	0	0	0	0	500	4.000
10	82520	KLW II; Neubau Rückpasspumpwerk	5.000	0	500	0	0	0	0	500	4.500
11	82550	KLW II; P-Eliminationsanlage, Ersatz des Provisoriums	6.000	0	2.800	0	0	0	300	2.500	3.200
12	82670	KLW I; Modernisierung Zulauf West	4.000	0	250	0	0	0	0	250	3.750
13	82286	KLW II; Erneuerung weiterer Regelinrichtungen HLK	2.000	0	1.300	0	0	0	300	1.000	700
		Summe Klärwerksbau Liste 3	114.000	25	12.650	0	0	0	1.100	11.550	101.325